

Amtlicher Teil

DANKSAGUNG für Einsatz

Verehrte Wehrführung, liebe Kameradinnen und Kameraden,

vom 29. Februar zum 01. März d. J. kam es durch das Sturmtief „Emma“ auch in unserem Stadtgebiet zu zahlreichen Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Schmölln, einschließlich der Ortsteilfeuerwehren.

Mit großer Einsatzbereitschaft und Umsicht beseitigten die eingesetzten Kameradinnen und Kameraden Schäden und leisteten in bewährter Weise Hilfe.

Gerade in den Vormittagsstunden des 01. März waren alle Gerätehäuser zu besetzen und hier zeigte sich, dass auf die Freiwilligen Feuerwehren in Ernstfällen stets Verlass ist.

Darüber hinaus wurden die Kameraden der Stützpunktfeuerwehr Schmölln am Abend zu einer Brandbekämpfung im Kreisgebiet eingesetzt.

Dafür möchte ich allen beteiligten Kräften im Namen des Stadtrates und persönlich höchste Anerkennung und Dank aussprechen.

Köhler, Bürgermeister

Bekanntmachung

Zur **30. Stadtratssitzung Schmölln am 13. März 2008** fanden im öffentlichen Teil folgende Beschlüsse durch die Stadtratmitglieder die Zustimmung:

Nr.:	betrifft:
157-30/2008	Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Quartier Friedrich-Naumann-Straße“
158-30/2008	Beschluss über die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für die „Biogasanlage Sommeritzer Straße“
159-30/2008	Änderung Fäkalschlamm Entsorgungssatzung zur Entwässerung der Stadt Schmölln

*Stadtverwaltung Schmölln
Linß Amtsleiter, Hauptamt*

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Bürgerbeteiligung im Rahmen der Erarbeitung des Lärmaktionsplanes für die Stadt Schmölln

Im Rahmen der Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie wird für die Stadt Schmölln auf Grundlage des § 47d Abs. 1 Bundesimmissionsschutzgesetz ein Lärmaktionsplan erarbeitet. Gemäß § 47d Abs. 3 ist die Öffentlichkeit bei der Aufstellung des Planes zu beteiligen und deren Mitwirkung zu ermöglichen.

Am **Dienstag, dem 15.04.2008 um 19.00 Uhr** findet hierzu im Ratskeller des Rathauses der Stadt Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln, die erste Öffentlichkeitsveranstaltung zum Lärmaktionsplan statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind.

Themen dieser Veranstaltung sind:

- Ziele der Lärmaktionsplanung
- gesetzliche und rechtliche Grundlagen der Lärminderung allgemein
- Darstellung der Hauptkonflikt- und Problembereiche
- generelle Maßnahmen zur Lärminderung

*Schmölln den 12.03.2008
Köhler, Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Die Stadt Schmölln beabsichtigt, im Jahr 2008 folgende Baumaßnahme:

Straßenbau:

Straßenbau „Altkirchner Weg“ im Ortsteil Großstöbnitz

Für die Baumaßnahme werden gemäß der „Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Schmölln“ vom 06. Mai 2004, veröffentlicht im Amtsblatt der Stadt Schmölln Nr. 8/2004, Straßenausbaubeiträge erhoben.

Es wird darauf hingewiesen, daß laut o. g. Straßenausbaubeitragsatzung alle Grundstückseigentümer der Abrecheneinheit **Großstöbnitz** zur Zahlung des wiederkehrenden Straßenausbaubeitrages herangezogen werden.

Kanalbau:

Kanalbau „Altkirchner Weg“ im Ortsteil Großstöbnitz

Die Satzung und die Planungsunterlagen für die Baumaßnahme können vom **14. 04. 2008 bis 09. 05. 2008 im Bauamt der Stadtverwaltung Schmölln**

Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Dienstag
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag
von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
eingesehen und Anregungen vorgebracht werden.

*Köhler,
Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat in seiner Sitzung am 13. 03. 2008 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für die „Biogasanlage Sommeritzer Straße“ beschlossen.

Ziel und Zweck des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes

Im Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes beabsichtigt der Vorhabenträger, eine Biogasanlage zu errichten.

In der Biogasanlage wird aus nachwachsenden Rohstoffen Biogas erzeugt. Mit dem erzeugten Biogas wird Strom sowie Wärme für das Fernwärmenetz produziert.

Da sich der Standort der Anlage derzeit nach § 35 BauGB im Außenbereich befindet, ist ein vorhabenbezogener Bebauungsplan aufzustellen.

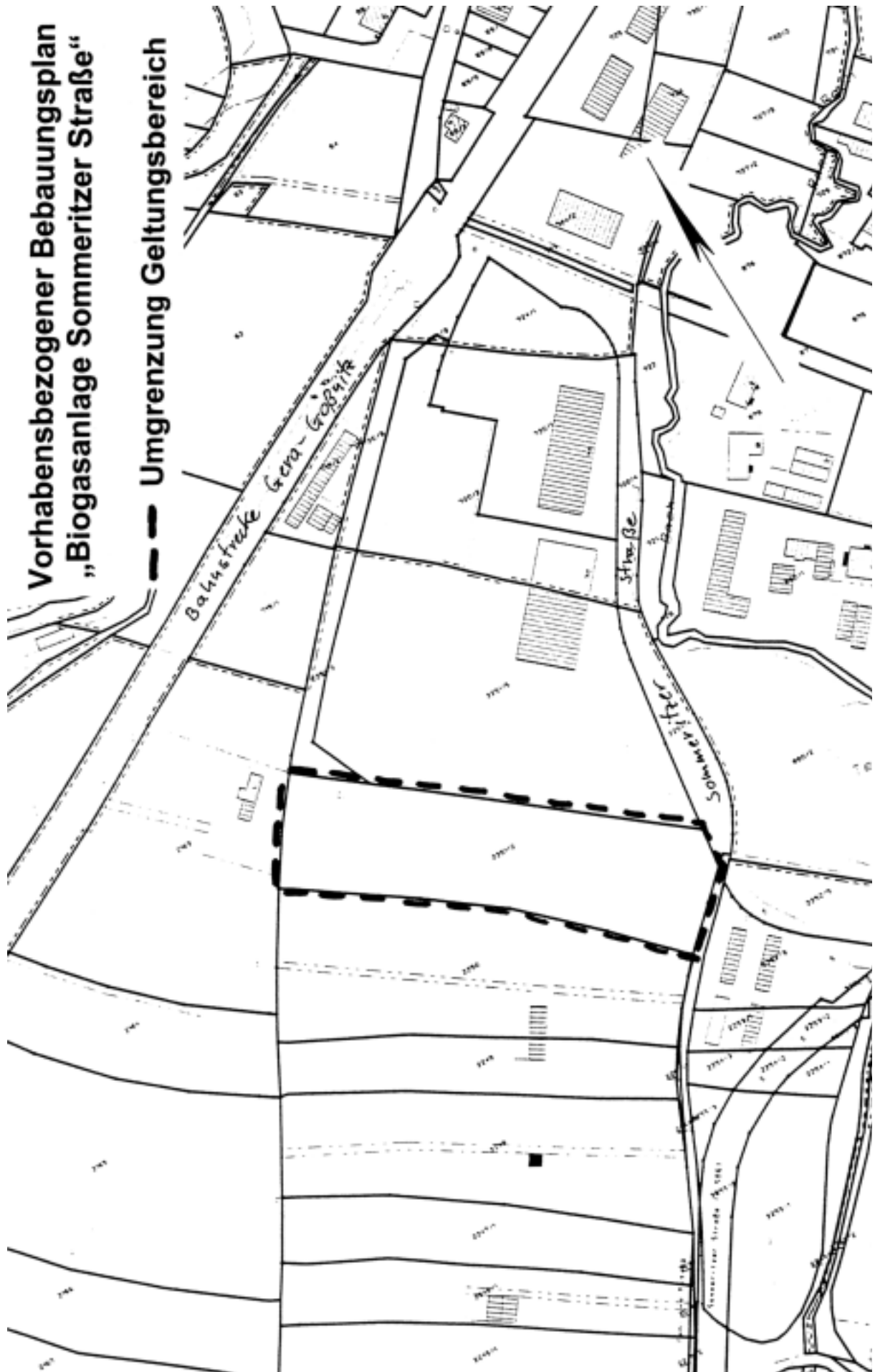
Dieser Beschluss wird hiermit amtlich bekanntgemacht.

Der Geltungsbereich des aufzustellenden vorhabenbezogenen Bebauungsplanes ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

*Köhler,
Bürgermeister*

**Vorhabensbezogener Bebauungsplan
„Biogasanlage Sommeritzer Straße“**

--- Umgrenzung Geltungsbereich



Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat auf seiner Sitzung am 13.03.2008 beschlossen, für das Gebiet „Quartier Friedrich-Naumann-Straße“ einen Bebauungsplan aufzustellen.

Ziel und Zweck des Bebauungsplanes

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat am 28.06.2007 mit Beschluss-Nr. 122-24/2007 das Quartier Friedrich-Naumann-Straße/Neue Straße / Sommeritzer Straße als Stadtumbaugebiet festgelegt. Grundlage dieses Beschlusses war das städtebauliche Entwicklungskonzept vom 05.04.2007.

Auf der Grundlage des vorgenannten Entwicklungskonzeptes soll ein einfacher Bebauungsplan erarbeitet werden, um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung dieser Planung zu schaffen.

Dieser Beschluss wird hiermit amtlich bekanntgemacht.

Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Absatz 1 BauGB erfolgt durch eine öffentliche Bürgerbeteiligung.

Diese Bürgerversammlung findet am

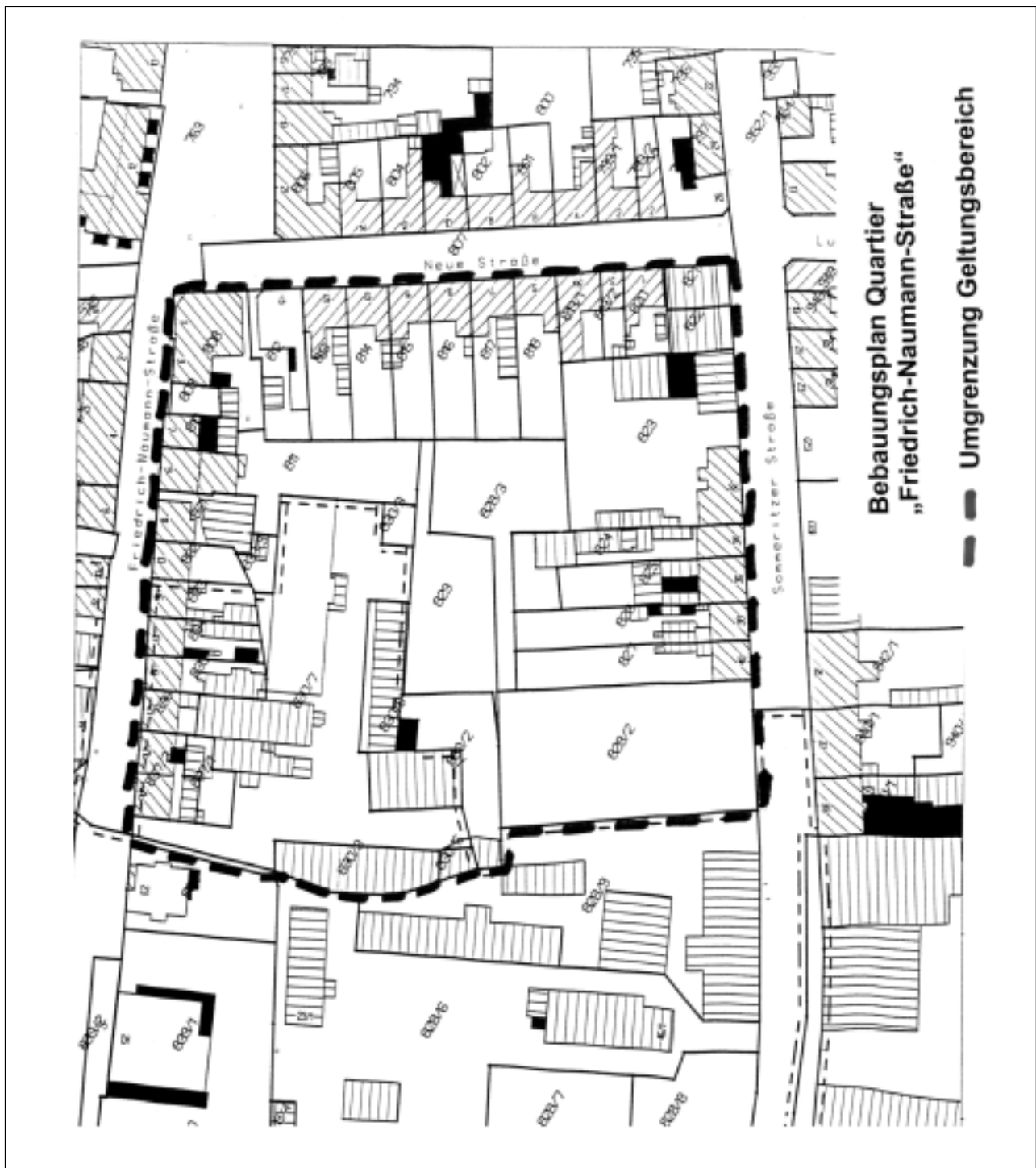
**Dienstag, dem 22. April 2008, um 17:30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Schmölln, Markt 01**

statt.

Hierbei wird über die Ziele und Zweck des Bebauungsplanes öffentlich unterrichtet und Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

Der Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes ist aus dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Köhler, Bürgermeister



Information der Schiedsstelle Schmölln-Göbnitz

Die Schiedsstelle möchte interessierte Bürger/innen über die Tätigkeit der Schiedsstelle informieren.

Sachlich zuständig ist die Schiedsstelle in **bürgerlich-rechtlichen Streitigkeiten** vermögensrechtlicher Art, das umfasst Ansprüche, die auf die Zahlung von Geld gerichtet sind oder bezüglich Gegenständen die in Geld schätzbar sind.

Davon eingeschlossen sind unter anderem Ansprüche auf Beseitigung, Beachtung der Hausordnung, Wahrung nachbarschaftlicher Belange und Beglaubigungen von Vereinbarungen zwischen Kaufleuten oder Privatpersonen. Diese Aufzählungen sind allerdings nicht abschließend, sondern sollen lediglich einen Leitfaden darstellen.

Zudem ist die Schiedsstelle bei folgenden **Strafsachen** zuständig: Hausfriedensbruch (§ 123 StGB), Beleidigung (§ 185 StGB), Üble Nachrede (§ 186 StGB), Verleumdung (§ 187 StGB), Verunglimpfung des Andenkens Verstorbener (§ 189 StGB), Körperverletzungsdelikte (§§ 223ff. StGB), Bedrohung (§ 241 StGB) und Nötigung (§ 240 StGB), Verletzung des Briefgeheimnisses (§ 202 StGB), Sachbeschädigung (§ 303 StGB) und Vollrausch (§ 323a StGB).

Örtlich zuständig ist die Schiedsstelle in dem Bezirk, in dem der Antragsgegner wohnt oder wenn beide Parteien dies vereinbaren (dies gilt sowohl für bürgerlich-rechtliche als auch strafrechtliche Streitigkeiten).

Unter die Zuständigkeit fällt die Kernstadt Schmölln sowie die Ortsteile Bohra, Brandrübel, Großstöbnitz, Kleinmückern, Kummer, Nitzschka, Nödenitsch, Papiermühle, Schloßig, Selka, Sommeritz, Weißbach und Zschernitzsch und die Kernstadt Göbnitz mit ihren Ortsteilen Hainichen, Koblenz, Naundorf, Nörditz und Pfarrsdorf.

Bei Anfragen stehen wir, die Schiedspersonen, ihnen gern (auch außerhalb der Sprechzeiten) zur Verfügung: Schiedsman Roland Radermacher (034491/61885 oder 0152/24798199), stellv. Schiedsfrau Verena Henkel (0162/9068266) und stellv. Schiedsman Jürgen Juhlemann (03764/49577).

V. Henkel

Das Sachgebiet Allgemeine Ordnung und Sicherheit informiert zum Thema: Hundehaltung im Schmöllner Stadtgebiet

Aufgrund der in den vergangenen Tagen und Wochen eingegangenen Beschwerden entnervter Schmöllner Spaziergänger möchten wir nochmals kurz auf die Pflichten der Hundebesitzer hinweisen.

Stichwort Hundekot

Grundsätzlich fühlt sich jeder von uns durch Verunreinigungen der Vierbeiner (Hundekot und Erbrochenes), insbesondere auf Spielplätzen, aber auch auf Geh- und Radwegen und städtischen Park- und Grünflächen belästigt.

Dabei sind entsprechend der Schmöllner Stadtordnung alle Verunreinigungen sofort durch den Hundeführer zu beseitigen. Entsprechende Utensilien hat dieser beim „Gassigang“ mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen. Bei festgestellten Verstößen drohen empfindliche Bußgelder.

Aber nicht nur das Stadtbild ist durch die zahlreichen Hundehäufchen beeinträchtigt. Auch unsere Gesundheit kann unter den Hinterlassenschaften der Vierbeiner leiden.

So ist Hundekot ein perfekter Nährboden für Viren, Bakterien und Würmer. Wird der Hundekot nicht sofort vom Hundehalter beseitigt, so besteht die Gefahr, dass Passanten hineintreten und den infektiösen Schmutz in der Stadt, in Grünanlagen und auf Spielplätzen bis in die eigene Wohnung verbreiten. Für die Arbeiter, die sich täglich für die Sauberkeit und Schönheit unserer öffentlichen Anlagen einsetzen, ist die tägliche Arbeit mittlerweile eine Zumutung.

Die Übertragung von Hundewürmer, Hakenwürmer, Bandwürmern und Salmonellen ist auf diese Weise möglich. Sie können Ursache für verschiedene Augen-, Leber-, Lungen- und Gehirnkrankungen sein. Bis heute sind zwar die Übertragungswege nicht vollständig erforscht. Sicher ist jedoch, dass Hunde die widerstandsfähigen Eier der Parasiten mit dem Kot ausscheiden. Allzu verständlich ist deshalb unsere Forderung auf umgehende Beseitigung der Hundehaufen durch den Verursacher.

Stichwort Hundeleine

Durch die Hundehaltung darf die Allgemeinheit nicht gefährdet oder belästigt werden.

Das unbeaufsichtigte Herumlaufen oder das Anspringen oder Anfallen anderer Personen oder Tiere durch den Vierbeiner hat der Hundehalter zu verhindern. Daher ist der Hund im Stadtgebiet angeleint zu führen. Freilaufende Wachhunde in Grundstücken sind so zu halten, dass es ihnen nicht möglich ist, über oder durch die Einfriedung Passanten anzufallen.

Das Anleinen Ihres Hundes schützt auch Sie als Hundehalter vor etwaigen Haftungs- und Schadensersatzansprüchen. In Deutschland haftet der Halter eines Hundes grundsätzlich für alle Schäden, die sein Hund verursacht. Außer Sachschäden wie beschmutzte Kleidung und durch entlaufene Hunde verursachte Verkehrsunfälle kommt insbesondere die Schadenersatzpflicht für Bissverletzungen in Betracht. Neben den Heilungskosten kann hierbei auch ein Schmerzensgeldanspruch entstehen.

Ihr Sachgebiet Allgemeine Ordnung und Sicherheit

Wissenswertes zu Fragen rund um das Einwohnermeldeamt



Die speziellen Lichtbildanforderungen für E-Pässe

Seit dem 01. November 2005 werden nur noch elektronische Reisepässe ausgestellt.

Wie im vorangegangenen Artikel über Reisepässe bereits angekündigt, informieren wir Sie heute über die wichtigsten neuen **Lichtbildanforderungen**. Grundlage dafür ist die vom Bundesministerium des Inneren herausgegebene Fotomustertafel einschließlich Passbild-Schablone. Die Fotomustertafel hängt in der Wartezone des Einwohnermeldeamtes aus.

Für die Beantragung eines Passdokumentes ist ein biometrisches Lichtbild erforderlich. Es muss sich um eine Frontalaufnahme handeln. Zu beachten sind eine gerade Kopfhaltung, ein neutraler Gesichtsausdruck sowie geschlossene Lippen. Ihre Augen müssen geöffnet, deutlich sichtbar und nicht vom Brillengestell oder von Haaren verdeckt sein.

Vor einem einfarbigen Hintergrund muss die Ausleuchtung gleichmäßig ohne Schattenbildung erfolgen. Das Foto sollte scharf und kontrastreich sein, ohne Knicke und Verunreinigungen.

Grundsätzlich dürfen keine Kopfbedeckungen getragen werden. Ausnahmen sind aus religiösen Gründen möglich, jedoch darf

das Gesicht vom Kinn bis zum Haaransatz nicht verdeckt sein. Augenbedeckungen sind nur dann zulässig, wenn medizinische Gründe dies dauerhaft erfordern.

Nur wenn alle Kriterien erfüllt sind, ist das Passbild biometrie-tauglich und damit für die Ausstellung eines Reisepasses geeignet. Für alle Passdokumente sind biometrie-taugliche Fotos vorgeschrieben, für den Bundespersonalausweis können diese Lichtbilder ebenfalls verwendet werden. Alternativ ist für die Ausstellung eines Bundespersonalausweises ein übliches Passfoto zulässig. Ihrem Fotografen sind die neuen Lichtbilddanforderungen bekannt. Informieren Sie diesen jedoch ausdrücklich, wenn das Lichtbild für einen Reisepass benötigt wird.

Für die Ausstellung eines Kinderreisepasses (bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres) gelten geringfügig abweichende Anforderungen. Hierüber werden wir Sie im Beitrag Kinderreisedokumente gesondert informieren.

Bei Problemen und Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 03 44 91 / 76 89 oder 76 86 oder persönlich im Hintergebäude des Rathauses, Markt 1 in 04626 Schmölln.

Ihr Einwohnermeldeamt

Stadtverwaltung Gößnitz

Die Stadtverwaltung Gößnitz schreibt einen Ausbildungsplatz für den Ausbildungsberuf

Fachangestellte(r) für Bäderbetriebe

aus.

Die Ausbildung dauert 3 Jahre und beginnt am 1. September 2008.

Voraussetzungen für die Ausbildung sind:

- Realschulabschluss
- technisches Interesse und handwerkliches Geschick
- Zuverlässigkeit und hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- Organisationstalent, analytisches Denkvermögen, Eigeninitiative und Teamgeist
- gute sportliche Leistungen

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer handgeschriebener Lebenslauf, Passbild, Kopie des letzten Schulzeugnisses sind bis zum 4. April 2008 zu richten an.

Stadtverwaltung Gößnitz

Hauptamt

Freiheitsplatz 1

04639 Gößnitz

Die Schuldnerberatung des Landkreises Altenburger Land unter der Trägerschaft des OTNA e.V. Altenburg informiert:

Um das Beratungsangebot für die Bürger der **Stadt Schmölln und Umgebung** zu verbessern, wird die Schuldnerberatung im **April 2008** direkt in Ihrer Stadt angeboten.

Sie finden uns **in Schmölln in der Volkshochschule, K.-Liebknecht-Straße 2/4, Raum 04.**

Folgender Termin ist für April 2008 vorgesehen:
21.04.2008 9.00 – 16.00 Uhr

Hierzu ist eine telefonische oder persönliche Terminvereinbarung notwendig.

Sie erreichen uns unter folgender Anschrift und Rufnummer:

OTNA e.V. – Schuldnerberatung

Zwickauer Straße 56

04600 Altenburg

Ansprechpartner: Frau Helbig

Telefon: 0 34 47 / 56 98 24

Mitteilung an die Benutzer des Friedhofes „Urnenhain-Ziegengraben“

Durch Pressemitteilungen und in einer Bürgerversammlung hat die Stadt Schmölln den Benutzern des Friedhofes „Urnenhain-Ziegengraben“ die *beabsichtigte Außerdienststellung* des Friedhofes vermittelt. Infolgedessen ergeben sich gegebenenfalls für die Nutzungsberechtigten außergewöhnliche Konstellationen hinsichtlich der nachfolgenden Nutzung der Grabstätten und des Friedhofsgrundstückes als öffentliche Einrichtung.

Grundsätzlich bleibt bei der Außerdienststellung, auch gemeinhin als Schließung bekannt, der Friedhof als solcher bestehen, dagegen werden weitere Beisetzungen eingestellt. Die Ehrfurcht vor der letzten Ruhestätte und das Andenken an die Toten verlangen zudem, dass erworbene Nutzungsrechte bis zum Ablauf der Ruhefrist erhalten bleiben. Als öffentliche Einrichtung ist der Friedhof weiterhin zur Grabpflege und zum Besuch geöffnet.

Bisher hat die Stadt Schmölln einen *Beschluss über die Einleitung des Verfahrens* zur Schließung (Außerdienststellung) für den Friedhof „Urnenhain-Ziegengraben“ veranlasst und den *Entwurf zur Beschlussvorlage* veröffentlicht.

Gemäß den Ausführungen im Amtsblatt Nr. 11 vom 08. November 2007 sind konkrete Maßnahmen zum reibungslosen Ablauf *künftiger Bestattungen* zu regeln. Prinzipiell hat der Nutzungsberechtigte sein Nutzungsrecht an einer Grabstätte durch eine Zuschreibungsurkunde oder Grabkarte nachzuweisen. Die Grabbelegung, die Beschaffenheit der Grabaufbauten und die Ruhefrist sind wesentliche Eckpunkte für eine eventuell notwendige Umsetzung eines Grabes und Umbettung der vorhandenen Urnen. Generell trifft dies nur für Einzelwahlgräber, 4-stellige Urnengräber, zu. Die Urnengemeinschaftsanlagen bleiben unberührt! Alle dadurch notwendigen Formalitäten und Vereinbarungen werden ausschließlich im Einverständnis mit den Angehörigen/ Nutzungsberechtigten und der Friedhofsverwaltung festgelegt. Daneben soll die Pietät stets gewahrt bleiben.

Vorgenannt *beabsichtigt* die Stadtverwaltung eine Außerdienststellung (Schließung) und deswegen bleiben vorerst alle bisherigen Rechte und Pflichten der Benutzer des Friedhofes „Urnenhain-Ziegengraben“ unberührt. Bei einer Außerdienststellung des Friedhofes werden definitiv alle Nutzungsberechtigten rechtzeitig informiert.

Sprechen sie persönlich vor, falls Unklarheiten bestehen. Die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung erreichen Sie unter der Telefonnummer 03 44 91 / 76 52 im Rathaus oder im Büro auf dem „Neuen“ Friedhof – Hospitalstraße 01 71 / 5 09 12 61. Auch per E-Mail an kaemmerei@schmoelln.de können Sie Fragen zur Sache stellen.

Stadtverwaltung Schmölln
Friedhofsverwaltung

Städtefusion Schmölln – Gößnitz

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zur Zeit ist eine breite öffentliche Diskussion zur beabsichtigten Städtefusion Schmölln – Gößnitz im Gange.

In einer Sonderausgabe des Amtsblattes wurden Sie recht umfassend über viele Fragen, die sich aus einem möglichen Zusammenschluss ergeben, informiert. Auch die Meinung der im Stadtrat Schmölln vertretenen Fraktionen war zu erfahren.

Eine erste Bürgerversammlung zu diesem Thema hat vorige Woche im Sparkassenkompetenz-Center in Schmölln stattgefunden. Dort wurde noch einmal Grundlegendes erörtert, aber auch weitere, den Bürger interessierende Fragen diskutiert.

Und nun möchten wir **Ihre** Meinung in Erfahrung bringen!

B Ü R G E R M E I N U N G G E F R A G T !

*Uns interessiert die Meinung unserer Bürgerinnen und Bürger.
Deshalb fragen wir Sie:*

Was halten Sie von der geplanten Städtefusion?

- finde das gut, soll umgesetzt werden*
- ist mir egal, keine Meinung*
- bin dagegen*

Trennen Sie dazu bitte den Fragebogen ab oder kopieren Sie ihn und werfen Sie ihn einfach in den Briefkasten der Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1 - bzw. senden ihn per Post oder per Fax 03 44 91 / 76 50.

80 Jahre Stadtbibliothek Schmölln

Die Stadtbibliothek Schmölln wurde am 17. April 1928 gegründet und war zuerst in einem kleinen Raum im Rathaus untergebracht. Im Verwaltungsbericht der Stadt Schmölln 1925 - 1928 heißt es dazu: " Sie (die Gründung) wurde dadurch ermöglicht, dass sich der Vorstand des hiesigen Volksbildungsvereins in hochherziger Weise entschloss, die unter dem Namen Volksbibliothek bestehende Bücherei des Vereins, die von der Stadt seit Jahren durch Gewährung eines laufenden jährlichen Beitrags unterstützt worden ist, der Stadt Schenkungsweise zu übereignen. Mit der Übereignung gingen rund 600 gut erhaltene Werke, sowie eine Anzahl größere Bücherschränke in das Eigentum der Stadt über."

Über die damalige Nutzung ist nichts bekannt. Aber sie muss wohl beträchtlich gewesen sein, denn schon bald reichten die Räumlichkeiten nicht mehr aus und die Bibliothek zog in Räume auf den Kirchplatz 8.

Nach Angaben der damaligen Leiterin Frau Annemarie Krause belief sich der Bestand 1947 auf ca. 2 500 Bände. Diese wurden so rege genutzt, dass schon bald die Räumlichkeiten dem Ansturm der Leser nicht mehr genügten. Es wurden deshalb getrennte Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene festgelegt.

Mit der Gründung des Kreises Schmölln erfolgte auch sofort die Gründung einer Kreisstelle für Büchereiwesen, die neben der Stadtbibliothek arbeitete und die nebenberuflich geleiteten 40 Bibliotheken auf den Dörfern mit Literatur versorgte. Diese Kreisbibliothek war in einem Ladenraum in der Karlstraße 1 untergebracht und wurde von Herrn Heinz Kuklak geleitet.

Eine neue Etappe in der Entwicklung der Schmöllner Bibliothek begann mit der Zusammenlegung beider öffentlicher Bibliotheken zur Stadt- und Kreisbibliothek ab 01.01.1955. Die anfängliche räumliche Trennung wurde mit der Nutzungsmöglichkeit des Nachbargrundstückes Kirchplatz 9 aufgehoben und der nunmehr fast verdoppelte Bestand brachte auch eine verstärkte Nutzung durch die Bevölkerung der Stadt mit sich. Noch immer erfolgte die Ausgabe der Bücher in so genannter gebundener Ausleihe (keine Selbstbedienung), was sowohl für Leser wie auch für Mitarbeiter sehr belastend war.

Im Jahre 1961 entschloss man sich deshalb zur Umstellung der gesamten Bibliothek auf Freihandausleihe. Dazu mussten alle Bücher neu systematisiert, jeder Buchrücken von Signaturnummern u. ä. gesäubert und neu beschriftet werden. Die Umarbeitung erfolgte bei vollem Ausleihbetrieb und dauerte ca. ein Jahr. Gleichzeitig wurde der Bestand in den neuen Räumen im Rathaus (jetziges Standesamt) aufgestellt. Die neue, freizugängliche Aufstellung der Bücher kam bei den Lesern gut an und übte auf die Lesefreudigkeit einen positiven Einfluss aus, was eine immense Steigerung der Entleihungen und wenig später auch der Benutzerzahlen zur Folge hatte. Insgesamt erzielte 1962 die Bibliothek 12760 Entleihungen mehr als 1961. Auch die Kinderbibliothek wurde auf Freihandausleihe umgestellt und verblieb im Hause Kirchplatz 9.

Ab 1969 übernahm Frau Ruth Höhne die Leitung der Bibliothek. Von nun an wurde auf die Erarbeitung und Führung eines Katalogwerkes mehr Wert gelegt. Der Bestand war inzwischen auf über 20 000 Medieneinheiten gestiegen und eine Erschließung der Werke unumgänglich, auch im Interesse der Leser, denen damit eine relative Selbstständigkeit beim Aufsuchen von Literatur ermöglicht wurde.

Mit der neuen Form der Ausleihe erhöhten sich die Anforderungen, die an die Bibliothek gestellt wurden. Es bestand die Notwendigkeit, dem Benutzer zur aktuellen Information auch Zeitungen und Zeitschriften zur Verfügung zu stellen. Deshalb begann man Anfang der siebziger Jahre mit dem Aufbau eines Zeitschriftenbestandes, der allerdings in den Anfängen nur 11 Titel umfasste.

In den siebziger Jahren kamen auch in der ehemaligen DDR neue Medien ins Gespräch. So begann die Schmöllner Bibliothek 1975 mit der Ausleihe von Schallplatten und war damit die erste Bibliothek im damaligen Bezirk Leipzig, die dieses Medium dem Benutzer anbot.

Durch die neuen Angebote erhöhten sich die Arbeitsergebnisse der Bibliothek gewaltig. Der Bestand war 1974 auf 33 125 Medieneinheiten angewachsen, 25,9 % der Einwohner waren ständige Leser der Bibliothek und 68978 Entleihungen konnten erzielt werden.

Im Jahr 1978 erhielt die Kinderbibliothek neue Räume in der Altenburger Straße 12. Damit war endlich Platz für die vielen täglichen Besucher und es waren helle und ansprechende Räume geschaffen.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit wurden zahlreiche Buchbesprechungen und Veranstaltungen durchgeführt. Eine gute Zusammenarbeit mit den Schulen ermöglichte regelmäßig Bibliothekseinführungen aller zweiten, fünften und achten Klassen. Zahlreiche Schriftsteller waren durch Vermittlung der Bibliothek in Schmölln zu Gast, so z.B. Manfred Jordan, Joachim Specht, Waldemar Spender, Hildegard und Siegfried Schumacher, Ralph Wiener, Steffen Mohr, Werner Volkmar, Hans Pfeiffer, Gerhard und Christiane Vogel, Sieglinde Dick, Reinhard Bernhof, Roswitha Geppert, Manfred Bofinger und viele andere.

Das Jahr 1986 brachte der Schmöllner Bibliothek wieder einen Umzug in neue Räume. Neben dem Rathaus entstand im Gebäude Markt 42/43 ein neues Domizil für alle Leseratten. Die Ausleihfläche hatte sich gegenüber den alten Räumlichkeiten nicht vergrößert, aber die Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter wesentlich verbessert. Die lesefreudigen Schmöllner bedankten sich mit viel Aufmerksamkeit und Nutzung, so dass in den ersten Tagen nach Neueröffnung lange Schlangen vor der Ausleihtheke anzutreffen waren.

Der Bestand war inzwischen auf 54150 Medieneinheiten angewachsen und auch Musikkassetten gehörten seit einiger Zeit zum Angebot. Bei den Entleihungen konnte mit 89455 Medieneinheiten ein Rekord erzielt werden.

Nach der politischen Wende kam es zunächst zu einem starken Rückgang in der Benutzung der Bibliothek. Die Entleihungen gingen auf 38000 Medieneinheiten zurück und es wurden auch ein Drittel weniger Benutzer gezählt. Harte Arbeit lag vor den Mitarbeitern. Neue Bestände mussten eingearbeitet werden, neue Methoden bei der Wissensvermittlung gesucht und natürlich zahlreiche Aussonderungen vorgenommen werden, denn viele Titel waren inhaltlich überholt bzw. gestaffelt eingestellt. In den Jahren 1990 bis 2000 wurden 46000 Medieneinheiten ausgesondert und Dank damals umfangreicher Fördermittel von Bund, Land und Landkreis weitest gehend mit neuen Titeln ersetzt.

Eine große Hilfe bei der Bewältigung der neuen Aufgaben erhielten die Bibliotheksmitarbeiter durch die Bibliothek der Partnerstadt Mühlacker. Besuche und Gegenbesuche förderten den Erfahrungsaustausch, Arbeitsmaterialien und Buchbestände erhielt die Schmöllner Bibliothek als Geschenk.

Die Kündigung der Räume der Kinderbibliothek im Jahre 1992 brachte einen neuen Umzug und die Erweiterung der Stadtbibliothek auf das Haus Markt 44. Wiederum hielten neue Medien wie Video und CD im Bestand Einzug. Die technischen Voraussetzungen für die Arbeit der Bibliotheksmitarbeiter verbesserten sich wesentlich.

1997 wurde mit der Titelerfassung der einzelnen Medien über ein Computernetz begonnen, die auch nach dem Umzug 2001 in unser Ausweichquartier Dammgasse 4 fortgesetzt wurde. In diesem Jahr stand die bisher größte räumliche Veränderung für die Stadt- und Kreisbibliothek an – die Sanierung und Erweiterung der Räumlichkeiten im Gebäude Markt. Während der ca. ein Jahr andauernden Bauarbeiten konnten wir unseren Lesern den vollständigen Bestand von ca. 60000 Medieneinheiten auch im Ausweichquartier anbieten und so manchen Leserwunsch erfüllen.

Im April 2002 erfolgte die Eröffnung der rekonstruierten und erweiterten Bibliothek am alten Platz neben dem Rathaus. Den Nutzern stehen moderne und helle Räume zur Verfügung, Dank eines zusätzlichen Eingangs auch für Rollstühle und Kinderwagen erreichbar. Im Informationsbereich besteht die Möglichkeit der Internetbenutzung, auch stehen Studienplätze zur Verfügung, außerdem ist dort der territorialkundliche Bestand untergebracht.

Gegenwärtig versorgt die Stadt- und Kreisbibliothek 13 Bibliotheken im Landkreis, 5 Kindergärten, 4 Schul- und Hortbibliotheken mit Literatur, die ständig ausgetauscht wird und somit immer aktuell ist. Seit vielen Jahren besteht eine enge Beziehung zu den Heimen der Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft mbH zur Versorgung der Bewohner aller angeschlossenen Einrichtungen. Über Bürgerarbeit werden mit unseren Beständen auch die Patienten des Schmöllner Krankenhauses und vom ASB zu betreuenden Personen mit Literatur versorgt.

Seit dem Jahr 2005 erzielt die Bibliothek jährlich mehr als 100000 Entleihungen. Welch eine Entwicklung in 80 Jahren!

Gegenwärtig besuchen jährlich über 33000 Leser die Bibliothek, der Bestand liegt zurzeit bei 50000 Medieneinheiten.

Die Mitarbeiter der Schmöllner Bibliothek wünschen sich eine weiterhin rege Nutzung der Bestände und werden ihr Wissen für einen den Bedürfnissen entsprechenden Bestandsaufbau und eine umfassende Bestandsvermittlung einsetzen.

Dipl.-Bibl. Heidrun Dittel
Ltrn. d. Stadtbibliothek Schmölln

Programm zur Festwoche der Bibliothek vom 14. April bis 17. April 2008

Montag, 14. 04. 08

10.00 Uhr Theatervorstellung der Regelschule „Am Eichberg“ unter der Leitung von Frau Machoy
Gäste: Kindergarten „Kastanienhof“

Dienstag, 15. 04. 08

09.00 Uhr Theatervorstellung der Regelschule „Am Eichberg“ unter der Leitung von Frau Machoy
Gäste: Kindergarten „Am Finkenweg“

12.30 Uhr Theatervorstellung der Regelschule „Am Eichberg“ unter der Leitung von Frau Machoy
Gäste: Kinder der Förderschule Schmölln

Ab12.30Uhr Basteln mit dem SFZ für alle Interessierten
Kräuter-Quiz, Glücksrad usw.

Mittwoch, 16.04.08

19.00 Uhr Literarische Impressionen
Lesung von Thomas Vogel
„Das Werk des Johannes Hopf“

Donnerstag, 17.04.08

09.00 Uhr Vorlesung Thomas Vogel für Jugendliche
„Leben nach der Uhr“
19.00 Uhr Festveranstaltung für geladene Gäste

An allen Tagen können die Kinder an einer Tombola teilnehmen, wobei jedes Los gewinnt.

In der aktuellen Ausgabe des Amtsblattes befinden sich ein Märchenrätsel für Kinder und ein Geburtstagsrätsel der Bibliothek für Erwachsene. Die Auswertung und Preisvergabe dieser Rätsel erfolgt in der Woche ab dem 21.04.2008. Die Gewinner werden von uns benachrichtigt. Abgabetermin für beide Rätsel ist der 18.04.08.

In unserer Festwoche sind alle Interessierten herzlich zu allen Veranstaltungen eingeladen.

Heidrun Dittel, Leiterin der Bibliothek

Geburtstags-Märchenrätsel ab 5 Jahre

1. Die arme Prinzessin saß ganz allein oben in ihrem Turm. Zum Glück hatte sie einen ganz langen Zopf, am dem ihr Liebster zu ihr hinaufklettern konnte. Aber den ließ sie erst aus ihrem kleinen Fenster baumeln, wenn der Prinz unten am Turm ihren Namen rief.
.....
2. Als die Prinzessin sich gepickt hatte, ließ der Koch den Löffel fallen, die Zofe hörte auf, die Kleider zu bürsten, und die Bienen in der Rosenhecke hörten auf zu summen. Alle im Schloss schliefen 100 Jahre.
.....
3. Das arme Mädchen traute seinen Augen nicht, als es das wunderschöne Kleid sah. Schnell warf es seine schmutzigen Sachen weg, zog das Kleid und die schönen Schuhe an und lief zur Kutsche, die vor dem Haus wartete. Sie fuhren sofort los und hielten erst an, als sie das Schloss des Prinzen erreicht hatten.
.....
4. Als die böse Schwiegermutter hörte, was der Spiegel sagte, verkleidete sie sich als Bettlerin und packte einen vergifteten Apfel in den Korb.
.....
5. „Dich küsse ich nicht!“ schrie die Prinzessin und warf das Tier an die Wand.
.....
6. Die Frau und der Mann erschreckten sich ein wenig, als sie ihr Kind sahen, aber dann freuten sie sich dennoch riesig über das winzige Baby. Sie polsterten eine Walnusschale weich aus und legten das Kind in dieses Bettchen hinein.
.....

Kirchliche Nachrichten

Diakonie 

Ev.-Luth. Magdalenenstift Altenburg
Sozialdiakonische Jugendarbeit Altenburg
Straßensozialarbeit Schmölln
Crimmitschauer Str. 50a, 04626 Schmölln, Tel./Fax: (03 44 91) 8 21 83
Ansprechpartner: Maja Hoffmann
Beratungszeit: Di 14.00 - 17.00 Uhr u. nach Vereinbarung

Suchtberatungsstelle Schmölln
Friedrich-Naumann-Straße 4
Ansprechpartnerin: Christiane Held
Sprechzeit: Montag 09.00 - 11.00 Uhr & 15.00 - 17.00 Uhr

Kirchenkreissozialarbeit im Altenburger Land
Ansprechpartnerin: Johanna Schwarzrock

- **Allgemeine Lebens- und Sozialberatung**
- **Vermittlung von Kuren des Müttergenesungswerkes in Deutschland (MGW)**

Kreisdiakoniestelle Schmölln
 Schulstraße 7, Tel. + Fax: 03 44 91 / 2 71 02
Sprechzeit: Dienstag, 09.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

Kreisdiakoniestelle Altenburg
 Geraer Straße 46, Tel.: 0 34 47 / 8 95 80 20 • Fax: 8 95 80 21
Sprechzeit: Donnerstag, 09.00 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung

HILFE zur Antragstellung und Interpretation von Fragen zum ARBEITSLOSENGELD II

Kreisdiakoniestelle Schmölln, Schulstr. 7, Tel. 03 44 91 / 2 71 02
Ansprechpartnerin: Fr. Sokolowski/Fr. Meuche
Sprechzeit: Donnerstag, 09.00 - 12.00 Uhr
 telefonische Anmeldung erwünscht!

SOZIALE GRUPPENARBEIT DER KDST SCHMÖLLN

- **Geprächskreis für Menschen mit seelischen Problemen**
Mo 05. 05. 08, 14.00 Uhr in Schulstr. 7
- **Geprächskreis für Menschen mit Suchtproblemen**
Do 24. 04. 08, 18.00 Uhr in Schulstr. 7
(dafür am **01.05.08** kein Treff! - Feiertag)
Ansprechpartner über Tel. 03 44 91 / 8 08 31 o. 01 73 / 3 64 84 86
- **Senioren-Gesprächskreis**
Di 15. 05. 08, 14.00 Uhr in Kirchplatz 7/Ernst-Otto-Saal
- **Bewegung und Tänze im Sitzen**
Do 24. 04. 08, 14.00 Uhr in Kirchplatz 7/Ernst-Otto-Saal
(im Mai kein Treff!)
- **Kreativ-Treff**
Mi 16. 04. 08, 09.30 Uhr am Markt 35/Astrids Bastelladen
Mi 21. 05. 08, 09.30 Uhr dto.
- **Treff für Spätaussiedler/innen**
Mo 28. 04. 08, 14.30 Uhr in Schulstr. 7
Mo 19. 05. 08, 14.30 Uhr dto. (**Achtung! 3. Montag!**)
- **Voranzeige: Besuchsdienstseminar für Interessierte**
Mo 26. 05. 08, 14.00 Uhr in Schulstr. 7
- **Gruppentreffen für gehörlose Menschen**
Termine für April und Mai 2008 bitte erfragen
über Pfarrer Siegesmund, Fax: (0 34 47) 89 48 80

- **Gruppentreffen für Angehörige von an Alzheimer erkrankten Menschen**
Informationen über Tel. (0 34 47) 50 07 59
Diakonie-Sozialstation Altenburg, Frau Georgi

*Johanna Schwarzrock, Sozialarbeiterin
im Kirchenkreis Altenburger Land*

Sommerfreizeit für Jugendliche - 12. bis 19. 07. 2008

Thema: „andere achten“

In den Sommerferien bietet die Evangelische Jugend des Altenburger Landes eine Paddeltour in Mecklenburg an.

Gemeinsam werden wir bei dieser Tour mit Paddelbooten (2er Canadier) die Mecklenburger Seenplatte erkunden, auf Zeltplätzen übernachten und uns selbst verpflegen. Es wird viel Zeit zum Baden und zum Relaxen mit alten und neuen Freunden geben. Zudem, werden wir einen Teil dieser Woche gemeinsam mit der Evang. Jugend Eisenach paddeln.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und solltest Du kein eigenes Zelt haben so ist das auch kein Problem.

Alter: ab 14 Jahre
Kosten: 170,00 EUR
 (Bootsausleih, Fahrt, Verpflegung, Unterkunft)
Anmeldung: Evang. Jugend Altenburger Land
Brüdergasse 11 • 04600 Altenburg
Tel./Fax: 0 34 47 / 44 36
Infos: www.jg-abg.de.vu

Kirchen-Nachrichten

der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Schmölln
Karl-Liebknecht-Straße 12



- Donnerstag, 10. 04. 2008**
19.30 Uhr Bibelgespräch
- Sonntag, 13. 04. 2008**
09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule
- Donnerstag, 17. 04. 2008**
19.30 Uhr Bibelgespräch
- Sonntag, 20. 04. 2008**
09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule
- Donnerstag, 24. 04. 2008**
19.30 Uhr Bibelgespräch
- Samstag, 26. 04. 2008**
19.00 Uhr offener Jugendabend
- Sonntag, 27. 04. 2008**
09.30 Uhr Gottesdienst
parallel ab 10.00 Uhr Sonntagsschule
- Donnerstag, 08. 05. 2008**
19.30 Uhr Bibelgespräch

**Kath. Pfarrgemeinde Schmölln
„Mariä Unbefleckte Empfängnis“
Katholische Kirchgemeinde**



Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntagsgottesdienst:

am 1./3. und 5. Sonntag im Monat: 08.30 Uhr
 am 2. und 4. Sonntag im Monat: 10.00 Uhr
 Ausnahme: Sonntag, 27. 04. und 04. 05.: 10.00 Uhr

Jugendgruppe: samstags 19.30 Uhr
HL. Messe: mittwochs 18.00 Uhr:

Seniorenachmittag:

Freitag, 18.04., Beginn 14.00 Uhr mit der HL. Messe

Gemeindestammtisch:

Sonntag, 20.04., 9.30 Uhr

Pfarrgemeinderatssitzung:

Mittwoch, 23.04., 18.30 Uhr HL. Messe

Mittwochsschule 30+

Mittwoch, 06.05., 19.30 Uhr im Pfarrhaus Altenburg, Frauengasse 24 mit Bischof Joachim Reinelt/Dresden:
 „Maria – Wegweiser für Christen“

Erstkommunionkinder:

Gruppentreffen 19.04. in Schmölln

Feier der Erstkommunion:

Sonntag, 04.05., 10.00 Uhr/17.00 Uhr Dankandacht

Pfingsten:

Sonntag, 11.05.: 10.00 Uhr HL. Messe
 Montag, 12.05.: 10.00 Uhr HL. Messe

	Schmölln	Weißbach	Großstöbnitz
1. Mai <i>Himmelfahrt</i>	9 Uhr	9 Uhr	
3. Mai		17 Uhr Trauung	
4. Mai + Taufe	11 Uhr		14 Uhr [Zscher-]
11. Mai <i>Pfingst-vorwochnag</i>	14 Uhr Konfirmation	10.30 Uhr [Sommeritz]	9 Uhr
12. Mai <i>Pfingst-wochnag</i>	10 Uhr	15 Uhr + Taufe	
17. Mai			14 Uhr Goldene
18. Mai <i>Trinitatis</i>	10 Uhr	14 Uhr	
25. Mai	10 Uhr	14 Uhr [Selka] + Kirchenkaffee	9 Uhr

Weitere Gottesdienste/Andachten & Konzerte

Gottesdienst im Altenheim am Brückenplatz:

16. April, 10.00 Uhr

Gottesdienst im Altenheim am Brauereiteich:

06. Mai, 10.00 Uhr

Gemeindegruppen & Chöre

Angebote für Erwachsene

Frauentreff in Großstöbnitz:

24. April, 14.00 Uhr, Pfarrhaus in Großstöbnitz

Gemeindenachmittag in Weißbach:

08. Mai, 14.00 Uhr, Pfarrhaus in Weißbach

Seniorenkreis in Schmölln:

14. Mai, 14.00 Uhr, Schmölln, Kirchplatz 7

Kirchenchor Schmölln:

donnerstags, 18.15 Uhr, Kirchplatz 7

Singkreis Schmölln

donnerstags, 20.00 Uhr, Kirchplatz 7

Kirchenchor Großstöbnitz:

(nach Absprache) Ansprechpartnerin: Annett Beyrer
 Tel.: 0 37 64/ 46 32

Bläserchor Schmölln-Grossstöbnitz:

dienstags, 20.00 Uhr, Kirchplatz 6

Angebote für Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe:

dienstags, Pfarrgasse 17, vierzehntägig (nach Absprache), 10.00 Uhr
 Ansprechpartnerin: Katharina Linzner - Tel. 03 44 91/ 61 0 29

Spielgruppe:

dienstags, Pfarrgasse 17, monatlich (nach Absprache), 16.00 Uhr
 Infos über Stadtkircheneri - Tel.: 03 44 91 / 82 10 5

Christenlehre:

donnerstags, Pfarrgasse 17, 16.00 Uhr (Kl. 1-4)
 und 17.00 Uhr (Kl. 5-6)



Sankt Nicolai

**Evangelisch-Lutherische Kirche
in der Stadt Schmölln**

Veranstaltungen und Adressen der Kirchgemeinden

Schmölln

mit Bohra, Kummer, Nitzschka, Nödenitzsch, Schloßig & Steinsdorf

Weißbach

mit Brandrübel, Selka & Sommeritz,

Großstöbnitz

mit Kleinstöbnitz, Kleinmückern & Papiermühle
 & Zschernitzsch

Gottesdienste

	Schmölln	Weißbach	Großstöbnitz
20. April	10 Uhr	14 Uhr	
26. April	10 Uhr		17 Uhr
27. April	10 Uhr Konfirmanden- vorstellung		

Kindersingkreis:

donnerstags, Kirchplatz 6, 17.00 Uhr

Junge Gemeinde:

donnerstags, Pfarrgasse 17, 18.30 Uhr

Konfirmandenunterricht (Klasse 8):

donnerstags, Pfarrgasse 17, 15.15 Uhr

Vorkonfirmandenunterricht (Klasse 7):

freitags, Kirchplatz 7, 14.30 Uhr

Adressen & Sprechzeiten**Kirchgemeinde Schmölln**

Stadtkircheneri • 04626 Schmölln, Pfarrgasse 17

Tel.: 03 44 91 / 8 21 05 / Fax: 03 44 91 / 58 62 60

Öffnungszeiten

donnerstags, 10.00-12.00 & 13.30-15.30 Uhr

Geschäftsführung & Seelsorgebezirk Schmölln-Mitte + Nord

Pfarrer Thomas Eisner • 04626 Schmölln, Kirchplatz 7

Tel.: 03 44 91 / 58 26 24

Sprechzeiten in der Stadtkircheneri

dienstags, 9.00-11.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Seelsorgebezirk Schmölln-West + Süd + Ost

Pfarrer Dietmar Wiegand

Sprechzeiten in der Stadtkircheneri

dienstags, 9.00-11.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Kirchengemeinden Großtöbnitz & Zschernitzsch

Geschäftsführung (Vakanzverwaltung)

Pfarrer Dietmar Wiegand

Sprechzeiten im Pfarrbüro Großtöbnitz

mittwochs, 16.00-18.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Kirchgemeinde Weissbach

Geschäftsführung Pfarrer Dietmar Wiegand

04626 Schmölln-Weißbach, Teichstr. 23

Tel.: 03 44 91 / 8 23 92 oder 01 71 / 2 46 67 07

Sprechzeiten im Pfarrbüro Weissbach

montags, 16.00-18.00 Uhr u. n. Vereinbarung

Kinder- & Jugendarbeit in und um Schmölln

Iris Wallat • 04639 Gößnitz, Zwickauer Str. 29

Tel.: 03 44 93 / 71 36 99

Kirchenmusik in und um Schmölln

Annett Beyrer

04639 Ponitz, Gößnitzer Str. 5

Tel.: 0 37 64 / 46 32

Kirchenkreissozialarbeit

Johanna Schwarzrock

04626 Schmölln, Schulstr. 7

Tel./Fax: 03 44 91 - 27 10 2

Sprechzeiten

dienstags, 9-12 Uhr und 14-17 Uhr u. n. Vereinbarung

Vereinsnachrichten & Veranstaltungen**LSM-Lehrgang**

(Lebensrettende Sofortmaßnahmen)

Der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. führt

am Samstag, dem 12. 04. 2008, von 8.00 bis 14.30 Uhr,

den nächsten Lehrgang für Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Fahrschüler und Interessenten durch. Lehrgangsort ist die ASB-Geschäftsstelle in Schmölln, Friedrich-Naumann-Str. 04.



Die Teilnehmergebühr beträgt **20,00 EUR**.

Die Anmeldung kann täglich von 8.00 bis 15.00 Uhr persönlich oder unter der Telefonnummer (03 44 91) 2 25 06 erfolgen.

S. Reichardt, Geschäftsführer

ASB sammelte Altkleider

Am 15. 03. 2008, führte der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. eine Kleidersammlung in Schmölln durch.

Wir möchten uns recht herzlich bei allen Bürgern bedanken. Durch ihre gespendeten Textilien ist es uns möglich, hilfsbedürftigen und sozial schwachen Personen mit Bekleidung zu unterstützen. Bitte nutzen Sie auch weiterhin die Textilsammelcontainer. Die Textilien werden dringend benötigt. Natürlich können sie die Kleiderspenden auch weiterhin direkt in unserer Kleiderkammer in der Friedrich-Naumann-Str. 4 abgeben.

S. Reichardt Geschäftsführerin

Gemütliches Frühlingfest beim ASB

Am 18. 03. 2008, lud der Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V. zum Frühlingfest für Senioren ein. Das Fest begann um 14:00 Uhr im Kultursaal der Fa. Diebeg bei leckeren Fruchtschnitten und Kaffee. Frau Reichardt begrüßte die Gäste, die an diesem Tag zahlreich erschienen waren, auf das herzlichste. Nach der Kaffeetafel warteten viele schon gespannt auf das Programm der Kleinen aus dem Kindergarten Finkenweg. Mit fröhlichen Liedern und Gedichten erfreuten die Kinder die Senioren. Und weil das so schön war, kam eigens der Osterhase daher gehoppelt und überreichte den Kleinen eine süße Überraschung.

Wieder einmal verstand es unser Musiker Herr Peth die anwesenden Senioren in gute Stimmung zu versetzen. Es wurde gelacht und getanzt, geschunkelt und gesungen bis zum Schluss der Veranstaltung.

Wir möchten uns bei allen Mitarbeiter / - innen für die liebevolle Vorbereitung und für die viele Arbeit die so ein Fest mit sich bringt, recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank an unseren Osterhasen Detlef.

Trotz Stromausfall hoffen wir, dass es allen recht gut gefallen hat und freuen uns schon jetzt, Sie zum Herbstfest am 16.09.2007, im Kultursaal der Fa. Diebeg wieder begrüßen zu dürfen.

S. Reichardt, Geschäftsführerin

Veranstaltungsplan April 2008

Arbeiter-Samariter-Bund KV Altenburg/Schmölln e.V.

Tel.: 2 25 06

Do. 03.04.2008 - Seniorennachmittag

- Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl - Warme Mahlzeit

- Rommé spielen, Skat spielen

Die. 09.04.2008 - Ausfahrt nach Steinach, „SCHIEFERGRU M“

„Die Ladiner - und ihre neuen Lieder“

Eintritt: 24,90 EUR + Fahrtkosten - BITTE VORANMELDUNG!

Do. 10.04.2008 - Seniorennachmittag

- Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl - Warme Mahlzeit

- Rommé spielen, Skat spielen

Die. 15.04.2008 - Ausfahrt nach Bad Steben

- Baden o. Bummeln gehen Abfahrt 8.00 Uhr 16,00 EUR/Person

Do. 17.04.2008 - Seniorennachmittag

- Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl - Warme Mahlzeit

- Rommé spielen, Skat spielen

Die. 22.04.2008 - Bastelnachmittag

- aus alten Büchern wunderschönen Zimmerschmuck herstellen (bitte ein altes Buch mitbringen) tel. Voranmeldung bis 28.03.2008 bei Frau Kreisig ASB 03 44 91 / 2 25 06

Do. 24.04.2008 - Seniorennachmittag

- Kaffee und Kuchen, Getränke nach Wahl - Warme Mahlzeit
- Rommé spielen, Skat spielen

Die. 29.04.2008 - Ausfahrt nach Bad Muskau - Einkaufen

- Mittagessen - Abfahrt 8.00 Uhr, Fahrpreis 25,00 EUR/Person

Blutspenden in Schmölln

Das Institut für Transfusionsmedizin bedankt sich bei allen Spendern und den Mitarbeitern der Johanniter Kindertagesstätte „Am Pfefferberg“ sowie der Johanniter Rettungswache für die erfreuliche Entwicklung der Blutspendetermine in Schmölln.

Der nächste Termin findet am

**Montag, dem 05. Mai 2008 von 16.00 bis 19.30 Uhr
in der Straße Am Pfefferberg 10**

statt.

Für den, der diesen Termin nicht wahrnehmen kann, besteht jetzt zusätzlich die Möglichkeit im Gebäude der TWG Schmölln in der Sommeritzer Straße 45 Blut zu spenden. Dieser Termin findet am

Donnerstag, dem 15. Mai 2008 von 16.00 bis 19.00 Uhr

statt.

Weitere Informationen:

www.juh-sat.de • www.blutspendesuhl.de

Kontakt:

Jutta Schulstadt	Anett Lorenz
Werbereferentin ITM Suhl gGmbH	Leiterin Kindertagesstätte
Leuchtenburgstraße 13	Am Pfefferberg 26
07552 Gera	04626 Schmölln
Tel. : 03 65 / 4 21 18 92	Tel. : 03 44 91 / 8 03 85
Handy: 01 60 / 5 38 77 67	

BdV Bund der Vertriebenen**Der BdV Regionalverband Schmölln e.V. gratuliert seinen Mitgliedern:****zum 81. Geburtstag**

am 05. 05. 2008 Herrn Heinz Becker aus Glogau
Kreis Glogau/Schlesien

zum 85. Geburtstag

am 21. 04. 2008 Frau Maria Schöppl aus Lichtenberg
Kreis Grottkau/Schlesien

Einladung zum Tag der Schlesier

Der Bund der Vertriebenen Regionalverband Schmölln e.V. lädt alle Vertriebenen mit Ihren Angehörigen sowie interessierte Bürger

am Sonnabend, dem 19. 04. 2008, 14.00 Uhr

in den

**Saal der Gewerblich-Technischen Berufsschule Schmölln,
Lohsenstr. 25**

recht herzlich ein.

Kulturprogramm: voraussichtlich der Männerchor Köthel und die Singe- und Trachtengruppe des BdV Regionalverband Schmölln e.V.

Vorstandswahl im BdV Regionalverband Schmölln e.V.

„Am 26. 03. 2008 fand beim BdV Regionalverband Schmölln e.V. die turnusmäßige Neuwahl des Vorstands statt. Aus gesundheitlichen Gründen trat der bisherige Vorsitzende, Herr Johannes Friedrich, nicht wieder zur Wahl an. Zum neuen Vorsitzenden wurde Herr Jürgen Herold aus Ponitz gewählt. Herr Friedrich wurde zum Ehrenvorsitzenden des BdV berufen.“

Jürgen Herold

Vorsitzender des BdV

Regionalverband Schmölln e.V

Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln**- Feuerwehrreport für Februar und März 2008 -**

Im aktuellen Bericht möchten wir Ihnen über die Einsatzgeschicke der Monate Februar und März 2008 berichten. Der Februar 2008 war mit insgesamt 4 Einsätzen ein sehr ruhiger Monat für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schmölln.

Durch die Rettungsleitstelle Gera erfolgten Alarmierungen zu einer Dieselspur im Stadtgebiet am 06., zu einer Nottüröffnung und einer ausgelösten Brandmeldeanlage am 22. sowie ebenfalls zu einer Nottüröffnung am 28. Februar.

Doch ein ruhiger Monat sollte nur der Februar sein. Im März rückten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Stadt Schmölln zu insgesamt zu 30 Einsätzen aus.

Keiner hatte durch angekündigte Unwetterwarnungen für das Sturmtief Emma mit einer so großen Schadenslage gerechnet. Beginnend 08:00 Uhr bis in die späten Abendstunden galt es den Sturmschaden im Stadtgebiet zu beseitigen. 18 Einsätze, darunter viele umgestürzte oder zu fallen drohende Bäume waren meist der Auftrag. Doch sollte 20:46 Uhr scheinbar nicht der letzte Einsatz gefahren sein – kaum, dass die meisten unserer Feuerwehrleute zu Hause bei Ihren Familien waren, nach mehr als 12 Stunden Dauereinsatz, forderte uns die Feuerwehr Dobitschen an. In Dobitschen/Oberkossa brannten auf dem Gelände einer Spedition 4 LKW in voller Ausdehnung. Das Schmöllner Tanklöschfahrzeug, Löschgruppenfahrzeug sowie der Schlauchwagen wurden zur Unterstützung angefordert, da für die Brandbekämpfung als Löschmittel u.a. Schaum notwendig war.

Auch im Monat März waren fehlerhaft ausgelöste Brandmeldeanlagen Ursache für Fehlalarmierungen, jedoch nicht am 03. März. Um 19:32 Uhr brannte bei der Firma Gutbrod eine Filteranlage. Der Brand konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden und größerer Sachschaden somit vermieden werden.

Am 12. März 2008 bemerkten mehrere Besucher des Hallenbades Tatami in der gegenüberliegenden Gartenanlage Sprottenaue einen Feuerschein. Nach Erreichen der Einsatzstelle stellte sich dieser als eine Baumschnittverbrennung heraus, welche jedoch durch die Gartenbesitzer sehr unaufmerksam verfolgt wurde, was bei starkem Wind in einer Gartenanlage sehr gefährlich werden kann. Hier eine Bitte der Feuerwehr – lassen Sie Feuer nie unbeaufsichtigt, die Gefahr wird oftmals unterschätzt.

Eine Einsatzzusammenfassung entnehmen Sie der folgenden Monatsstatistik März:

Einsatzstatistik Monat März 2008

Beseitigung von Unwetterschäden und möglichen Gefahren: 18
Alarmierung durch ausgelöste Brandmeldeanlagen (Fehlalarm): 04

Brand klein:	02
Brand groß:	01
Unterstützung Rettungsdienst:	02
Verkehrsunfall (auslaufende Flüssigkeiten):	01
Sonstige Hilfeleistung:	01

Vorschau Monat April / Mai 2008:

Dienstag, 08.04.2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Dienstag, 22.04.2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Dienstag, 06.05.2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Dienstag, 20.05.2008 um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Aktiver Dienst der Einsatzabteilung

Wir möchten auch die Gelegenheit nutzen um auf 2 kommende Veranstaltungen aufmerksam zu machen.

Am 30.04.2008 findet zum 2. Mal auf dem Schmöllner Markt das Maibaumsetzen statt. Hierbei ist wieder die Muskelkraft der Feuerwehrmänner gefragt. Mit Ihrer Unterstützung wird uns dies, wie auch im letzten Jahr, sicher genauso erfolgreich gelingen!

Zu unserem Tag der offenen Tür laden wir Sie recht herzlich am 24. Mai 2008 auf dem Feuerwehrgelände ein. Details erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes!

Alexander Burkhardt

Webmaster Freiwillige Feuerwehr Stadt Schmölln

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://www.feuerwehr-schmoelln.de>

info@feuerwehr-schmoelln.de

Kleingärtner „Wartenberg Schmölln“ e.V. Einladung zur Mitgliederversammlung 2008

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde,

wir laden Sie **am Samstag, den 19. April 2008 um 10.00 Uhr in die Vereinsgaststätte Wartenberg** zur Mitgliederversammlung der Kleingartensparte ein!

Tagesordnung zur Mitgliederversammlung 2008

0. Begrüßung Gedenkminute
für unsere verstorbenen Gartenfreunde
1. Verlesen der Tagesordnungspunkte,
Aufnahme von Ergänzungsvorschlägen
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Finanzbericht
4. Bericht der Revisionskommission
5. Bericht Energieversorgung / Obere Anlage
6. Bericht zur Wasserversorgung
7. Diskussion zu den Berichten
8. Beschlussfassung zur Entlastung des Vereinsvorstandes
- 8/1 Beschlussfassung zur Entlastung der Revisionskommission
9. Vorschlag und Wahl der Wahlkommission
- 9/1 Erläuterung des Wahlablaufs durch den Wahlleiter
- 9/2 Vorschlag der Kandidaten für die Wahl des Vereinsvorstandes
- 9/3 Vorschlag der Kandidaten für die Wahl der Revisionskommission
10. Wahl des Vorstandes
- 10/1 Wahl der Revisionskommission
11. Konstituierung des neuen Vorstandes
12. Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Der Vorstand

Versammlung der Jagdgenossenschaft Schmölln-Nord

Die nächste Versammlung der Jagdgenossenschaft findet am

**24. April. 2008, 19.00 Uhr in der
Gartenanlage Ziegengraben in Schmölln**

statt. Dazu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Finanzplan/Mittelverwendung 2008/2007
4. Entlastung des Vorstandes
5. Sonstiges

Der Vorstand

VHS Geschäftsstelle Schmölln Karl-Liebknecht-Str. 2/4

Für folgende Kurse im April 2008
können Sie sich noch anmelden:

Literarische Impressionen

– monatliches Gespräch über Bücher und ihre Autoren

Die Bibliothek Schmölln begeht im April dieses Jahres ihr 80-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung steht im Zeichen dieses Jubiläums. Zu Gast ist Thomas Vogel, Sohn des ehemals Schmöllner Schriftstellerehepaars Christine und Gerhard Vogel. Er liest aus ihrem Buch „Das Werk des Johannes Hopf“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei. **Mi., 16.04.2008, 19:00 – 20:30 Uhr, Bibliothek Schmölln, Markt**

Gartenumgestaltung – Gartenneugestaltung

Wenn Ihr Hausgarten nicht mehr Ihren Bedürfnissen entspricht und Sie ihn „umkrepeln“ wollen, sind Sie hier genau richtig. Sie lernen im Grundkurs die Prinzipien der Planerstellung kennen und erhalten Auskunft über Grundriss und Aufmaß. Ihr erworbenes Basiswissen können Sie dann im folgenden Aufbaukurs anwenden, umsetzen und in ihrem eigenen Garten ausführen. **Di. 08.04. und 15.04. 2008, jeweils 18:00-20:15 Uhr/VHS Schmölln**

Kräuterkurs „Mit Frühlingskräutern gesund entschlacken“
Heilkraft der Kräuter, Erläuterungen und Anwendungen, Herstellung von Produkten sowie Imbiss der Eigenproduktionen. **Sa., 12.04.2008, 10:00 Uhr bis 16.00 Uhr, Kursleiterin: Kräuterfrau Schmidt/„Kunst- und Kräuterhof“, Posterstein, Dorfstr. 9**

Workshop Acrylmalerei – Arbeiten mit der Schabloniertechnik

Die Schabloniertechnik lässt viele Gestaltungsmöglichkeiten zu, Phantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Sa., 19.04.2008, 10:00 – 17:00 Uhr, 8 Ustd., Kursleiterin: Bettina Martin/Kunst- und Kräuterhof Posterstein, Dorfstr. 09

Meditation, Phantasie- und Traumreise

Sie bewirkt eine tiefe Entspannung und lässt Alltagsstress und Anspannung vergessen. Dadurch können sich neue Erkenntnisse und Sichtweisen einstellen und positive Veränderungen im Leben fördern und bewirken.

Do., 17.04.2008, 18:00 -20:15 Uhr, Kursleiterin: Klara Zelenka/Volkshochschule Schmölln



Kochen wie im Mittelalter**Reden wir nicht um den heißen Brei herum**

Brei und Mus aus mittelalterlichen Tafeln und Tischen.
Typische mittelalterliche Gerichte zum Nachkochen.

**Do., 10.04.2008, 17:30 – 19:00 Uhr, Kursleiter: Dr. H.-J. Kessler
Volkshochschule Schmölln**

Verbesserung der Lernleistung

Ob Sie sich auf eine Prüfung vorbereiten, eine Sprache lernen, sich in Ihrem Beruf qualifizieren, oder einfach nur Ihr Gehirn leistungsfähig erhalten wollen – erleichtern Sie sich den Lernprozess mit den richtigen Methoden. Lernen ohne Stress, dafür mit Freude und Engagement, sollte das Ziel sein, denn wir alle lernen ein Leben lang.

- Trainieren Sie Ihr Gehirn täglich
- Wie unser Gehirn funktioniert
- Lernen Sie, Ihrem Gehirn zu vertrauen
- „zu alt“ gibt's nicht
- Konzentrationstraining
 - so können Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren
- Geistig fit durch richtige Ernährung
- Lernen mit der richtigen Methode
 - so macht Lernen auch Ihnen Spaß
- Aktiv lernen bedeutet mehr Lebensfreude
- Steigern Sie Ihr Selbstbewusstsein
- Prüfungsstress? – muss nicht sein

**Mi., 16.04.2008, 19:00-20:30 Uhr, Kursleiterin: Martina Jorks
Volkshochschule Schmölln**

Ziele erreichen . . .

Ziele erreichen wollen viele, aber wie lassen sich Kraft und Überzeugung mobilisieren, damit dies tatsächlich geschieht? In diesem Kurs lernen Sie einige Methoden kennen, die Sie privat und beruflich nutzen können.

Positiv denken – Teil 1

Gedanken gehen ihre eigenen Wege, es sei denn, wir geben ihnen eine (von uns gewollte) Richtung. Damit beginnen wir gleich an diesem Abend! Wir üben uns in der Bildung und Anwendung von positiven Glaubenssätzen.

Do., 10.04.2008, 17:00-19:30 Uhr, 3 Ustd./VHS Schmölln

„Burnout – Chance für einen Neustart“

- Ein Vortrag über Ansätze zur aktiven Bewältigung des „Ausgebrannt-Seins“

Unerkannte bzw. ungelöste Konflikte, Dauerstress, Angst-Symptomatiken, akute und chronische Erkrankungen, Partnerschaftsprobleme, Arbeitsplatzverlust, Einsamkeit im Alter sind zunehmende Erscheinungen, die dem Burnout-Syndrom immer mehr neue Opfer bescheren. In diesem Vortrag sollen folgende inhaltliche Schwerpunkte einen Ansatz geben, über die Gestaltung Ihres persönlichen erfolgsorientierten Lebens nachzudenken.

**Mo., 21.04.2008, 17:30 – 20:30 Uhr, 4 Ustd., Kursleiter:
Dr. Wolfgang Preuß/Volkshochschule Schmölln**

Kommunikationstraining und Gesprächsführung

Erfahren und erleben Sie Ursachen von Missverständnissen, Umgang mit Redehemmungen und wie Sie diese überwinden können und schulen Sie dabei Ihr Gesprächsverhalten in Theorie und Praxis. In vielen praktischen Übungen trainieren Sie die Fähigkeit, konzentriert zuzuhören, aus dem Stehgreif zu sprechen, körpersprachliche Signale zu verstehen und einzusetzen sowie eine Reihe von Möglichkeiten, in unterschiedlichsten Gesprächssituationen Konflikte zu erkennen und verschie-

dene Redetechniken einzusetzen.

Di., 08.04.2008, 5 Dienstage 17:30 – 20:30 Uhr, 20 Ustd.

Kursleiter: Rene Knizia Volkshochschule Schmölln

Altersvorsorge macht Schule

Dieser Kurs macht Sie zum Altersvorsorge-Experten. Beraterinnen und Berater der Deutschen Rentenversicherung erklären kompetent und unabhängig, was Sie von der gesetzlichen Rente später erwarten können, wie Sie zusätzlich vorsorgen sollten und welche Angebote am besten zu Ihnen passen.

In der Kursgebühr sind ausführliche Informationsmaterialien enthalten. „Altersvorsorge macht Schule“ ist eine Initiative der Bundesregierung, der Deutschen Rentenversicherung, des Deutschen Volkshochschulverbandes, des Verbraucherzentrale Bundesverbandes und der Sozialpartner.

Mo., 28.04.+05.05.+19.05.+26.05.2008, jeweils 17:00–19:15 Uhr, 12 Ustd., Kursleiterin: Kristin Beiler/Volkshochschule Schmölln

Computerschreiben nach der ats-Methode

Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit einem speziellen Trainingsprogramm in kurzer Zeit lernen, die Tastatur blind zu bedienen. Es werden Erkenntnisse aus Pädagogik und Hirnforschung mit Assoziations- und Visualisierungstechniken kombiniert, um ein effektives und schnelles Lernen zu ermöglichen. Die für die Durchführung des Kurses erforderlichen Arbeitshefte zum Preis von 23,00 EUR sind am ersten Kurstag bei der Kursleiterin erhältlich. Inhalt des Kurses: Erlernen der Buchstaben, Ziffern und der wichtigsten Zeichen und Symbole; Schreibtraining

Di., 15.04.2008, 17:00 – 20:30 Uhr (30 min Pause), 3 Verantst. 12 Ustd. Kursleiterin: Inge Dommaschk/VHS Schmölln

**Workshop „Datenschutz und Datensicherheit“ I
- Sicherheitsrisiken im Internet -**

Das Internet bietet eine riesige Fülle an Möglichkeiten, birgt aber auch Gefahren für den eigenen PC bzw. die eigenen Daten. Wenn Sie sich ins Internet einwählen, ist Ihr Rechner selbst Teil des weltweiten Netzes und somit grundsätzlich „ansprechbar“ und angreifbar. In diesem Workshop lernen Sie die Gefahren kennen, und erfahren, wie Sie sich bestmöglich davor schützen können.

Inhalte:

- Grundsätzliches zu Sicherheitsrisiken im Internet, Computerviren und ihre vielfältigen Erscheinungsformen
- Schutz vor Angriffen mit Mitteln des eigenen Betriebssystems Sicherheitseinstellungen des Internet Explorers
- Einsatz von Firewalls und Anti-Viren-Programmen, deren Einstellungen und Pflege
- Sicherheit beim Homebanking

Do., 24.04. und 08.05.2008, 18:00 – 20:15 Uhr, 6 Ustd.,

Kursleiter: Jens Thieme/Volkshochschule Schmölln

Grundkurs Digitale Bildbearbeitung am PC

Sie möchten Ihre digitalen Bilder aufbessern, neu gestalten, zusammenstellen oder auch Fotocollagen erstellen?! Dieser Grundkurs vermittelt Ihnen das dafür notwendige Rüstzeug, die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten!

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Retuschieren von Bildern
- Anpassung der Belichtung und des Kontrastes
- Verwendung von Farben und deren Korrekturen
- Bearbeitung von Bildergruppen
- Erstellen von Fotoalben und Collagen und Drucken von Bildern

Mi., 30.04.2008, 18:00 – 19:30 Uhr, 12 Ustd., 6 Verantst.,

Kursleiter: Jürgen Wolf/Volkshochschule Schmölln

Großes Marktfest mit Maibaumsetzen auf dem Schmöllner Marktplatz 30.04. bis 01.05. 08

Wie schon im Vorjahr wird die Tradition des Maibaumsetzens in Schmölln fortgesetzt. Dazu laufen die Vorbereitungen mit vielen fleißigen Helfern jetzt auf Hochtouren.

Am 30.04.08 ab 16:00 Uhr ist es dann so weit. Nach der Eröffnung durch den Bürgermeister und feierlichen Verkostung des eigens dafür entworfenen „Schmöllner Spirituosensortimentes“ werden zu Klängen der Spielleute „Frisch Voran“ Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Schmölln den Maibaum mit purer Muskelkraft aufstellen, der vorher von Kindern und deren Eltern aus Schmöllner Kindergärten festlich geschmückt wurde.

Es kann anschließend bis spät in die Abendstunden zu Livemusik unter den Maibaum gefeiert werden. Dazu haben sich mehrere Musikbands angesagt. Besonders ist mit der Advance Band ein Streifzug durch die Unterhaltungsmusik der vergangenen Jahrzehnte zu erleben. Mit großer Spielfreude sowie mehrstimmigen Satzgesang präsentieren Ihnen die professionellen Musiker mit den Klassikern aus Rock- und Pop, fetzigen Oldies, Swing und Soukklassikern, ansprechendes und mitreisendes Entertainment. Ein Feuerwerk wird den Himmel hell erstrahlen lassen.

Am 1. Mai lädt nach dem musikalischen Frühschoppen, wie auch am Vortage schon, der Heimat und Verschönerungsverein Schmölln zu Besichtigungen im Bergkeller hinter dem Rathaus ein. Eine Überraschung besonderer Art erwartet die Besucher am Ende des immerhin fast 80 Meter langen und mehrfach verzweigten Kellers. Die Kegelfreunde aus Schmölln erwarten zu einem Preiskegeln für Jedermann auf einer besonderen vollautomatischen Kegelanlage im Festzelt, die Besucher.

Neben dem Titel „Kegelkönig vom Marktfest“ werden ansprechende Sachpreise zu gewinnen sein.

Reisende die den Männertag feiern, können ab 13.00 Uhr mit Ihren Fahrrädern, Pferdewagen, Oldtimern oder anderen Transportmitteln sich zu einer Auslösung einschreiben lassen. Gesucht wird dabei dem Tage entsprechend das originellste Transportmittel, welches mit einem Sachpreis prämiert wird. Im Anschluss einer Nostalgie-Schlager-Show wird die Knopfprinzessin den riesigen Marktfestkuchen anschneiden. Mit einer Marianne-Rosenberg-Doubleshow wird das Marktfest ausklingen.

An beiden Tagen bieten ausgesuchte Händler und Schausteller einen würdigen Rahmen.

*i.A. des Vorbereitungsteam
H. Benndorf*

Großer Blumen- und Pflanzenmarkt am 26. April 2008

Der Frühling hält Einzug . . .

Grund genug, um alle Vorgärten und Balkone frisch zu bepflanzen

Großer Blumen- und Pflanzenmarkt am 26. April 2008

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Blumenfreunde,

wieder ist ein Jahr vergangen und ich möchte alle Blumenliebhaber zu dem am

26. April 2008 von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr

stattfindenden traditionellen

Blumen- und Pflanzenmarkt auf dem Schmöllner Marktplatz

recht herzlich einladen.

Sie erhalten an diesem Tag die Möglichkeit, aus einem reichhaltigen Sortiment von Blumen- und Grünschmuck zu wählen, um Ihre Balkone und Vorgärten farbenprächtig gestalten zu können. Dafür steht Ihnen ausreichendes Fachpersonal aus den Gartenbaubetrieben der Region des Altenburger Landes beratend zur Seite.

Der Hof Bubinger aus Graicha wird sich an diesem Tag mit auf dem Marktplatz präsentieren und frisch gebackenes Bauernbrot und Kuchen zum Verkauf anbieten.

Auch für den kleinen Hunger zwischendurch wird bestens durch die Fleischerei Heilmann gesorgt, die Ihren Bummel über den Schmöllner Marktplatz abrunden wird.

Lassen Sie sich von der Blumenpracht verzaubern . . . dazu lade ich Sie bereits heute recht herzlich ein!

*Carmen Herbig
Pers. MA des Bürgermeisters*

Neue Ausstellung in der Galerie im Rathaus

Die nunmehr 127. Ausstellung in der Galerie im Rathaus wird durch den Schmöllner Frank Köhler gestaltet. Unter dem **Thema „Loslassen“** zeigt der Schmöllner Künstler eine Vielzahl seiner neuen Werke.

Die Vernissage findet

am Donnerstag, 10. April um 19.00 Uhr im Rathaus

statt.

Die musikalische Umrahmung wird dabei von Herrn Rocco Basler übernommen. Die Schmöllner Bevölkerung ist dazu recht herzlich eingeladen.

W. Götze

Osterbrunnen durch Kindergärten geschmückt

Anlässlich des Osterfestes wurde in diesem Jahr wieder der Brunnen auf dem Schmöllner Marktplatz geschmückt.

Alle Kindergärten sowie das Schülerfreizeitzentrum beteiligten sich an dieser schönen Tradition, bemalten im Vorfeld ausgeblasene Eier und bastelten lustigen Osterschmuck. Zwei Riesenosterhasen nahmen die Basteleien der Kinder entgegen und verwandelten den Brunnen in ein farbenprächtiges Bild.

An dieser Stelle möchte ich mich bei dem Hof Bubinger aus Graicha bedanken, welcher selbstgebackene Osterplätzchen an die Kinder als Dankeschön ausreichte.



*Carmen Herbig,
Pers. Mitarbeiterin des Bürgermeisters*

Beeindruckendes Benefizkonzert zur Orgelsanierung in der Schmöllner Stadtkirche

Markus und Pascal Kaufmann brillierten mit der 5. Sinfonie in B-Dur von Anton Bruckner

Am vergangenen Samstag erlebten die Konzertbesucher in der Stadtkirche ein wahres Tastenfeuerwerk der beiden jungen Musiker aus dem westsächsischen Lichtenstein.

Unter der musikalischen Leitung von Markus Ludwig erklang, nach zwei Eingangsstücken, die 5. Sinfonie des Österreichischen Komponisten Anton Bruckner. Das für ein großes Sinfonieorchester geschriebene Werk brachten die beiden Künstler in einer Bearbeitung von Otto Singer vierhändig am Flügel zu Gehör.

Den beiden gelang es in über 60 Minuten das zahlreiche Publikum mit ihrem professionellen Spiel mitzureißen und zu begeistern.

Mit lang anhaltendem Beifall am Schluss des Konzertes wurde die außergewöhnliche Leistung der beiden 16- und 14-jährigen Musiker honoriert.

Der Erlös des Konzertes von 500,00 Euro wird für die Sanierung der Jehmlich Orgel verwendet, die bereits begonnen hat.

Der Orgelbauverein Schmölln e.V. und die Ev.-Luth. Kirchengemeinde bedanken sich bei den Künstlern für die Unterstützung.

Jörg Geithel



Markus und Pascal mit ihrem Musiklehrer Markus Ludwig

15 Jahre Weisser Ring in Thüringen

Aus Anlass dieses Jubiläums wird die Außenstelle Altenburger Land die in Zusammenarbeit mit der Bauhaus-Universität Weimar entstandene Ausstellung

**„Opfer“ - in der Sparkasse Altenburger Land
- Filiale Schmölln, Amtsplatz 2 -**

im Zeitraum vom

- 21. April 2008 bis 08. Mai 2008 -

zeigen.

Diese Ausstellung wurde zum 30jährigen Bestehen des WR von der Bundeskanzlerin Frau Merkel in Berlin ausgezeichnet.

Die Mitarbeiter des Weissen Ringes im Altenburger Land, möchten mit dieser Ausstellung die breite Öffentlichkeit für das Thema „Häusliche Gewalt und sexuelle Misshandlungen an Frauen und Kindern“ sensibilisieren.

Auf Anzeichen von Gewalt reagieren und Zivilcourage zeigen! Die Bilder sollen „wachrütteln“! Wir bitten Sie, durch Ihren Besuch Zeichen in unserer Region zu setzen.

Nur gemeinsam können wir Erfolge gegen das „Vogel-Strauß-Syndrom“ erzielen und Opfern zu ihrem Recht verhelfen.

Ausstellungseröffnung am 21. 04.08 um 15.00 Uhr!

Die Öffnungszeiten sind Mo 09.30-12.00 und 14.00-16.00 Uhr, Mi und Fr. von 9.30-12.00 Uhr und am Die und Do von 09.30-17.00 Uhr.

An unserer Ausstellung beteiligen sich das Jugendamt Altenburg und die Elterninitiative Altenburger Land.

Elke Hörügel

Außenstellenleiterin Altenburger Land

Frühlingskonzert 26. 04. 2008

- Mit Gesang in den Frühling -

Der Volkschor Schmölln e.V. lädt zum Frühlingskonzert ein!

Wie in jedem Jahr führt der Volkschor Schmölln auch in diesem Jahr sein traditionelles Frühlingskonzert in Schmölln durch. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger unserer Heimatstadt und deren Umgebung recht herzlich eingeladen.

Das Konzert findet am 26. 04. 2008 um 14.30 Uhr im Saal der Berufsschule, Lohsenstraße 25 statt.

Wir möchten sie mit einem bunten musikalischen Strauß in den Frühling begleiten und würden uns sehr freuen, wenn sie unserer Einladung folgen würden.

Wir sind schon fleißig am Üben und studieren neue und altbekannte Lieder ein. Und wenn sie uns die Daumen drücken, gelingt uns vielleicht auch eine kleine instrumentale Überraschung!

Wir freuen uns auf das Konzert und auf Sie.

Ihr Volkschor Schmölln e.V.

Maibaumsetzen in Großstöbnitz

Der Feuerwehrverein Großstöbnitz e.v. lädt am Mittwoch, dem 30. 04. 2008 zum traditionellen Maibaumsetzen ein.

Beginn ist um 18:00 Uhr am neu gestalteten Festplatz neben dem Feuerwehrgerätehaus Großstöbnitz mit einem kleinen Programm, gestaltet durch die Kinder des Kindergartens „Kastanienhof“.

Im Anschluss spielt „Maecklight“ im Festzelt zum Tanz in den Mai. „Maecklight“ ist die „kleine Besetzung“ der im Altenburger Land bestens bekannten Tanz und Partyband „die Maeckis“, die seit nunmehr 40 Jahren ihr Publikum mit Hits der 60er, 70er, 80er, 90er Jahre und auch aktuellen Songs aus den Bereichen Rock, Pop und Country erfreuen.

Wir laden alle Einwohner von Großstöbnitz und Umgebung herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Sportberichte

Wandern mit dem TUS Schmölln e.V.

Die Abteilung Wandern des TUS Schmölln e.V. lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum gemeinsamen Wandern ein!

Am **Sonnabend, den 12.04.2008**, findet eine Wanderung von Schmölln nach Ponitz und zurück statt. Wer nicht die gesamten 18 Kilometer laufen möchte, hat in Gößnitz die Möglichkeit, mit dem Zug nach Schmölln zurück zu fahren. Unterwegs ist eine

Einkehr geplant. Treff für alle Interessierten ist **um 9:00 Uhr** am Schmöllner Amtsplatz.

Am **Mittwoch, den 16.04.2008**, findet die nächste „Wanderung rund um Schmölln“ statt. Die ca. zehn Kilometer lange Strecke führt diesmal von Schmölln nach Bora und über die Milchviehanlage zurück nach Schmölln. Treff ist wie immer **um 09:00 Uhr** auf dem Schmöllner Amtsplatz.

Am **Donnerstag, den 01.05.2008**, lädt die Schmöllner Wandergruppe zur Himmelfahrtswanderung ins Gessental bei Ronneburg ein. Man darf gespannt sein, was sich seit Ende der BUGA in diesem Gebiet getan hat.

Rückfragen zu allen Wanderungen sind unter Tel.: (03 44 91) 6 21 80 möglich! Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt.

R. Leutert

Schmöllner Judo-Knöpfe erfolgreich in Rudolstadt

Laura Oberender und Tim Zwerenz Ostthüringen-Meister

Zum Frauentag fanden in Rudolstadt die 3. Ostthüringer Meisterschaften für die Judokas im Alter von 7-8 Jahren (U9) und 9-10 Jahren (U11) statt. Auch die Sprottestädter, als Mitglied der Kreisunion Ostthüringen, war mit neun Startern vertreten. Ca. 150 Teilnehmer aus 12 Vereinen wollten außer den Meistern in Ostthüringen auch die besten Techniker unter sich ermitteln.

Nach Wiegeschluss wurde sich gemeinsam mit einer Aerobic-Trainerin zu popiger Musik erwärmt. Dann konnte es losgehen.

Zuerst gingen Laura Oberender und Sheila Rudolph ins Rennen. Sheila erkämpfte sich mit zwei Siegen und einer Niederlage die Silbermedaille. Laura konnte in ihren drei Kämpfen nicht gestoppt werden. Somit wurde sie Ostthüringer Meisterin. Tim Zwerenz gewann ebenfalls alle seine Kämpfe und erhielt den Titel des Ostthüringen Meisters. Christoph Köhler, der in seiner Gewichtsklasse gleich 12 Mitstreiter hatte, konnte seinem ersten Gegner nichts entgegensetzen. Mit großem Ehrgeiz und Geschick in den nächsten drei Partien der Hoffnungsrunde schaffte er doch noch Bronze. Selbst die Jüngsten Schmöllner wollten den größeren nacheifern. Nico Schmidt und Tom Bettermann überzeugten die Kampfrichter mit ihren Techniken. Lediglich im Finale mussten sie sich geschlagen geben. Cindelle Müller, Julia Erler und Lea-Sophie Fahr versuchten neues Trainingswissen bei ihren Gegnerinnen anzuwenden, was nur teilweise zum Erfolg führte. Cindelle und Julia belegten Platz 3. Lea-Sophie rundete das Gesamtergebnis mit einem 5. Platz ab. Überrascht wurde Laura Oberender von der Entscheidung der Kampfrichter, die sie mit dem Pokal „Beste Technikerin AK U11“ für ihre sauberen Wurftechniken auszeichneten.

Konstanze Schöne

Landesoffenes Kinder- und Jugendsportfest

Seine 18. Auflage erlebt das traditionelle Kinder- und Jugendsportfest in der Sportart Leichtathletik

am Samstag, 26. April auf der Schmöllner Leichtathletikanlage.

Beginn der Wettkämpfe wird um 9.30 Uhr sein. Auch in diesem Jahr werden wieder viele Vereine unserer Region diese Veranstaltung nutzen, um in die Freiluftsaison einzusteigen.

W. Götze

Kreismeisterschaft im Cross-Lauf auf dem Pfefferberg

Die auf Grund einer ungünstigen Witterung im Oktober des vergangenen Jahres ausgefallene Kreismeisterschaft im Cross-Lauf wird in wenigen Tagen nachgeholt.

Auf einem neu gestalteten Rundkurs auf dem Pfefferberg finden die Wettkämpfe

am Dienstag, 22. April

statt.

Der erste Startschuss wird dabei um 10.00 Uhr auf dem ehemaligen Festplatz der Jugend (oberhalb der Kirschwiese) erfolgen.

W. Götze

Verschiedenes

Was gefällte Linden mit Riesen im Sprottental zu tun haben

In diesen Tagen mussten leider einige der Linden am Lindenberg gefällt werden, da sie unter anderem auf Grund ihres Alters von innen heraus morsch geworden sind. Das soll Anlass sein Sagenhaftes und Geschichtliches über den Lindenberg zu berichten.

Der Lindenberg trägt seinen Namen noch nicht allzu lange. Ein Blick in eine der



ersten Topografischen Karten des Altenburger Landes, der sogenannten „Thümmelsche Karte“ von 1813, zeigt, dass die Talkante an der „Coss(witz)Mühle“ den Namen „Riesen Berg“ trägt. Das klingt mitsamt dem auf der anderen Talseite liegenden Pfefferberg stark nach Märchenland und romantischem Sprottental. Hermann Leithold aus Zschernitzsch erzählte dazu in den 1930er Jahren folgende Sage:

– Einst lebten vor langer Zeit auch Riesen im Sprottentale. Vor lauter Langweile und Übermut maßen sie ihre Kräfte im Steine schleudern. Der stärkste von ihnen brachte es fertig einen großen Felsbrocken aus dem Pfefferberg zu brechen und von dort aus weit in das Tal hinein zu werfen. Der Fels kam schließlich am heutigen Coßwitzanger zu liegen. Deshalb hieß in früherer Zeit der Felsen des Lindenberg - Riesenberg. Das große Loch, das entstand als der Brocken aus dem Pfefferberg gerissen wurde, ist heute noch unterhalb des Aussichtsturms als Schmöllner Bastei zu bewundern.¹ –

Der Mensch macht sich schon seine Gedanken, wenn er nicht mehr weiß, woher der Name kommt. So schön diese Geschichte

ist, aber daher wird der Name wohl nicht kommen. Versuchen wir es also etwas wissenschaftlicher.

In einigen Gegenden Thüringens (beispielsweise um Saalfeld) wurden kleine Teiche bei den Gehöften Ries oder Riesen genannt. Darin wurde Flachs geriest bzw. geröstet. Als *Rösten* bezeichnet man einen der Arbeitsgänge zum Gewinnen von Pflanzenfasern. Beim Röstprozess werden die Pektine im Pflanzenstängel aufgelöst. Dieser „Pflanzenleim“ verbindet die Fasern mit den festen Holzbestandteilen der Pflanze. In anschließenden Prozessen (Brechen, Schwingen, Hecheln) werden dann die einzelnen Bestandteile voneinander getrennt. Es gibt die Tauröste, bei der die geschnittenen bzw. gerauften Pflanzenstängel auf dem Feld oder einer Wiese ausgelegt werden. Die Taubildung begünstigt die Entwicklung von Mikroorganismen, die die Pektine auflösen. Sie ist das wichtigste Verfahren bei der Produktion von Flachsfasern (Leinen). Und es gibt die Wasserröste z.B. in offenen Gewässern. Hier liegen die Pflanzen zwei bis drei Wochen in kaltem Wasser (Kaltwasserröste).

Rektor Rudolf Seyfarth schreibt: Schon in alten Statuten Schmöllns wird bestimmt, dass das Rösten nicht mehr im Haus geschehen durfte. Er vermutet deshalb hier am Riesen(Linden-) berg den Ort, wo die Schmöllner außerhalb der Stadtmauer ihren Flachs auf Wiesen oder in Teichen aufbereitet haben.²

Aber weil wir gerade beim Flachsen sind: In der Internet-Enzyklopädie Wikipedia³ heißt es zum Rösten weiter: „*Rösten* oder auch *Rotten* (früher *Röthen*) hat seinen Ursprung in *rotten*, d. h. verfaulen, „rot“ werden (Rot bezeichnet ursprünglich einen eher bräunlichen Farbton).“

Ist nicht der Felsen des Lindenberg rotbrauner Sandstein? Also „Roter Berg“, so ganz unromantisch! Dann schon rot wie die Rosen – Rosenberg! Halt da war doch etwas! Richtig, in „Des Grafen von Beust Jahrbücher von Schmölln“ steht unter 1765 „... Der *Rösenberg* wurde von Stadtrichter Heinrich mit Linden besetzt . . .“⁴ So wurde also aus dem Rösenberg, mit dessen Namen niemand mehr etwas anfangen konnte, denn Rosen scheinen dort nicht gewachsen zu sein, der Riesenberg und dann der Lindenberg! Immerhin um die 250 Jahre sollen die ältesten der Linden sein. Da muss nur noch jemand die Wachstumsringe an den gefällten Bäumen abzählen! Viel Spaß!

Übrigens, bei Zschernitzsch gibt es noch den Flurnamen Flachs-röste und bei Taupadel trugen zwei Teiche den Namen Alte und Neue Flachs-röste.



Der Sandsteinfelsen des Riesenberg um 1900. (Sammlung Schneider)

Auf dem Coßwitzanger vor dem Lindenberg standen früher fünf Scheunen und der Steigerturm der Freiwilligen Feuerwehr. Die

Scheunen wurden in den Jahren nach dem Großen Stadtbrand hier und auch an anderen Stellen außerhalb des Stadtkerns errichtet, wie beispielsweise am Göhrenanger, am Kellerberg und in der Bergstraße. Damit sollte das Gefahrenpotential für eine neue Feuersbrunst in der Innenstadt verringert werden. Die Scheunen am Coßwitzanger kamen etwa 1960 zum Abriss. Auf dem Coßwitzanger übte nicht nur die Freiwillige Feuerwehr, sondern zur Revolution 1848 auch die Bürgerwehr der Stadt Schmölln. Lange Zeit fanden hier die Volksbelustigungen und der Rummelplatz der Jahrmärkte ihre Aufstellung. Der Steigerturm der Feuerwehr wurde später, als man den Übungsplatz auf den Schützenplatz verlegte, abgebrochen und auf dem neuen Platz wieder aufgebaut.⁵

Heimat- und
Verschönerungsverein
Schmölln e.V., April 2008

- ¹ Rudolf Seyfarth, Über Flurnamen in Schmölln und Umgebung in Blätter für Heimatpflege, Band 5, Nr.1, vom 29.11.1931 S.3
- ² ebenda
- ³ http://de.wikipedia.org/wiki/R%C3%B6sten_%28Faserpflanzen%29
- ⁴ Blätter für Heimatpflege, Beilage zum Schmöllner Tageblatt, Band 6, Nr.11 vom 4.12.1937, S.74
- ⁵ Günter Schneider, Schmölln in alten Ansichten, Band 2, Europäische Bibliothek – Zaltbommel/Niederlande, 1998

Frauen - und Familienzentrum

Wir sind eine Einrichtung, die sich an Familien sowie an allein erziehende Mütter und Väter richtet. Durch unsere Hilfen – in Form von kurzfristiger unkomplizierter Unterstützung oder durch die Möglichkeit zur Begegnung und Kommunikation – soll ein Beitrag zur Verbesserung der Kinder - und Familienfreundlichkeit sowie zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Region geleistet werden.

Wir bieten u. a. Vermittlung von bzw. zu professioneller Hilfe in schwierigen Lebenssituationen, ein regellooses Frauenfrühstück, Spiele-, Lese- und Kreativnachmittag und anderes. Darüber hinaus möchten wir unser Angebot erweitern und freuen uns über Fragen und Anregungen.

Die Einrichtung wird vom Innova Sozialwerk e.V. betrieben und wird im Rahmen des Modellprojekts „Bürgerarbeit“ über die Agentur für Arbeit Altenburger Land und über dem Land Thüringen gefördert.

Sämtlichen Dienste sind kostenlos und werden vertraulich behandelt.

Das Frauen- und Familienzentrum befindet sich in Schmölln am Kirchplatz 8/9 in der ersten Etage.

Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. Darüber hinaus stehen wir Ihnen nach Absprache auch außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Telefon: 03 44 91 / 76 26

Ein herzliches Dankeschön

Liebe Schmöllnerinnen, liebe Schmöllner!

Dem Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen Juhle ist es nicht mehr möglich, mich weiterhin zu beschäftigen. Leider habe ich nicht mehr die Chance, mich bei Euch allen persönlich zu verabschieden.

Auf diesem Weg möchte ich mich ganz herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die großartige Zusammenarbeit bedanken. Für die Zukunft wünsche ich Euch alles erdenklich Gute und verbleibe mit den besten Erinnerungen an Schmölln.

André Stock

Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen Juhlemann

Im Monat Juni werden die Messungen und Überprüfungen an den Heizungsanlagen durch die Firma Bezirksschornsteinfegermeister Jürgen Juhlemann in den unten genannten Straßen durchgeführt.

Die Ankündigungen der Arbeiten erfolgt durch den BSM J. Juhlemann, Tel. 01 72 / 3 88 86 89 oder durch dessen Mitarbeiter Herrn A. Stock, Tel. 01 73 / 7 96 69 75. Die Pflichten der Schornsteinfeger, Grundstückseigentümer, Besitzer, Hausverwalter und Betreiber ergeben sich aus dem §§ 7 und 8 der Thüringer Verordnung über die Ausführung von Schornsteinfegerarbeiten (ThürKÜO) in der derzeit gültigen Fassung.

Die Überprüfungen finden in Schmölln, in folgenden Straße statt:

A.-Nitsche-Str., Feldstr., Am Kellerberg, Weidengrund, Weidengrundring, Köthelgrund, Am Vereinshaus, R.-Seyfarth-Str. u. Pricßnitzstraße
Jürgen Juhlemann

Amtsgericht Altenburg

K 113/08
Geschäftsnummer

Ausfertigung

Altenburg, den 18.01.2008
Ort, Datum



Beschluss

Das im Wohnungseigentums-Grundbuch

von	Blatt	Grundbuchamt
Schmölln	3763	Altenburg

eingetragenen Wohnungseigentums

Ältere Beschreibung	
73,47/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück	
Mfz. Nr. 1:	
Flur 17 Flurstück 4118	= 259 qm
Flur 22 Flurstück 41110	= 53 qm
Flur 17 Flurstück 3884	= 448 qm
Flur 17 Flurstück 38/1	= 435 qm
Flur 17 Flurstück 40/2	= 331 qm
verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss rechts, Haus 1, mit Nr. 6 des Aufteilungsplanes bezeichnet, Sondernutzungsrecht am Stellplatz 6	
An der Rommberger Straße 51	
Wohnfläche ca. 61 qm, leer stehend	

soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	in Gerichtsgebäude
Dienstag, den 22.04.2008	10.00	105	Burgstraße 11, 04600 Altenburg, Hofgebäude

- durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.
 - zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.
- Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkaufswert:

47.000,00 Eur

Ist ein Recht im Grundbuch nicht ersichtlich oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten aufruft und es glaubhaft machen, wenn

- der Gläubiger widerspricht, andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

- der Antragsteller widerspricht, andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Verstündet er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach

- § 74 a ZVG
- § 85 a ZVG

versagt worden.

gez.
Kuppe
Rechtschaffers/in



Amtsgericht Altenburg

K 121/08
Geschäftsnummer

Ausfertigung

Altenburg, den 28.01.2008
Ort, Datum



Beschluss

Das im Wohnungseigentums-Grundbuch

von	Blatt	Grundbuchamt
Schmölln	3883	Altenburg

eingetragenen Wohnungseigentums

Ältere Beschreibung	
64,3/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück	
Flur 15 Flurstück 2033/17 An der Lössenstraße = 5.641 qm	
verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Haus B im 2. OG rechts/rechts mit Nr. 84 laut Aufteilungsplan	
Sondereigentumsrecht am Gesamtgebäude Haus B für die jeweiligen Eigentümer der im Haus B befindlichen Wohnungseigentumsrechte	
Sondernutzungsrecht am Kbz-Abstellplatz Nr. 8	
Wohnfläche 37 qm, vermietet	

soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	in Gerichtsgebäude
Dienstag, den 05.05.2008	11.00	106	Burgstraße 11, 04600 Altenburg, Hofgebäude

- durch Zwangsvollstreckung versteigert werden.
 - zur Aufhebung der Gemeinschaft versteigert werden.
- Gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG beträgt der festgesetzte Verkaufswert:

49.000,00 EUR

Ist ein Recht im Grundbuch nicht ersichtlich oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten aufruft und es glaubhaft machen, wenn

- der Gläubiger widerspricht, andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten befriedigt.

- der Antragsteller widerspricht, andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundeigentums oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt.

Verstündet er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundeigentums oder seines Zubehörs.

In einem früheren Termin ist der Zuschlag bereits nach

- § 74 a ZVG
- § 85 a ZVG

versagt worden.

gez.
Kuppe
Rechtschaffers/in







SEILER
BAUSTOFFHANDEL GMBH
Fachhandel für Naturbaustoffe
Hoch- und Tiefbau

Regenwasser nutzen - Trinkwasser sparen - die Umwelt schützen
Trinkwasser sparen - in Zeiten ständig steigender Wasserpreise!
Es gibt vielfältige Möglichkeiten - von der Regentonne bis zur Komplettlösung für die Garten- und Hausnutzung.

Mit Regenwasser-Nutzanlagen finden Sie die Lösung um Ihren Trinkwasserverbrauch um bis zu 50% zu reduzieren! - Wir beraten Sie gern!

Regentonnen komplett (mit Deckel und Auslaufhahn)
205 l, 300 l, 400 l oder 500 l **ab 14,95 €/Stck.**

Regentonnen-Unterstand **ab 11,25 €/Stck.**
(Preis incl. gesetzl. MwSt.)

Schenken Sie rein - es lohnt sich!

Vom Keller bis zum Dach
Ihre Vorteile:
Sie bestellen - Wir liefern an - individuelle Beratung

Dorfstraße 100 a · 04626 Thonhausen
Telefon (0 37 62) 95 08-0 · Telefax (0 37 62) 95 08-20
www.seiler-baustoffe.de

Fernseh-Fiedler

- **Reparaturservice**
- **Abholservice**
- **Leihgeräte**
- **Installation & Verkauf von:**
TV, HiFi, Video, DVD
und Sat-Anlagen



Hanno Fiedler
Mittelstraße 8
04626 Schmölln

Tel.: 034491 / 27778
Fax: 034491 / 63651

Ihr Fachgeschäft für digitales Fernsehen!



METALL- und TREPPENBAU GmbH
A. Wojan
Lindenstraße 2 · 04626 Göllnitz · Gewerbegebiet
Telefon (03 44 95) 7 02 36 · Fax (03 44 95) 7 02 37

Besuchen Sie unsere Ausstellung!
Innen- und Außentreppen, vielfältig und variantenreich
sowie
individuelle Tor- und Zaunanlagen verzinkt und
pulverbeschichtet in den verschiedensten Farben.

Öffnungszeiten: Mo-Do 9-17 Uhr · Fr 9-15 Uhr · Sa nach Vereinbarung

Strandfigur!

Wir haben die Lösung - Veträge ab 32,00 €

ÖFFNUNGSZEITEN:
MONTAG-FREITAG
10.00-21.30 UHR
SONNABEND 10.00-16.00 UHR
SONNTAG 09.00-13.00 UHR

Bei Vorlage dieses Abschnitts
Probetraining
kostenlos!



NAUMANN & BÜTTNER
TEL.: SCHMÖLLN 80450 VIP CENTER
SAUNA - SOLARIUM - FITNESS - AEROBIC

MITTWOCH
DAMEN-SAUNATAG

OSTTHÜRINGENHALLE · 04626 SCHMÖLLN
HEIMSTÄTTE / FINKENWEG 7

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1 · 04626 Schmölln

• **Verantwortlicher:** Bürgermeister Herbert Köhler oder sein Vertreter im Amt. Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

• **Druck, Verlag, Inseratenverwaltung:**
Brandtdruck, Mittelstraße 9, 98714 Stützerbach/Thüringen
E-Mail: brandtdruck@t-online.de
Ansprechpartner: Frau P. Otto, Herr M. Knopf
Tel.: 03 67 84 / 5 82 21 · Fax: 03 67 84 / 5 82 31

• **Erscheinungsweise:** **2. Donnerstag im Monat**
• **Redaktionsschluss:** **Montag der 05. 05. 08, 12.00 Uhr**

Beiträge der Vereine, Einrichtungen: an Rathaus (Herrn Götze)
Anzeigenaufträge für Inseratenteil: an Brandtdruck Stützerbach

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel der Stadtverwaltung allen Haushalten des Stadtgebietes kostenlos von der Raatz Vertrieb GmbH zugestellt.

Zusätzliche Exemplare sind im Bedarfsfall erhältlich für 0,56 EUR/Exemplar in der Stadtverwaltung Schmölln.

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir der Raatz Vertrieb GmbH (Telefon 03 65 / 4 30 65 10) telefonisch Meldung zu machen.